

modell flieger

www.modellflieger-magazin.de

www.dmfv.aero



KLEINES MONSTER

OMP M2 Evo von Live-Hobby

JUMP! vor Ort

Intermodellbau und ProWing 2024



JUMP!
JUNGE MODELLPILOTEN

WEITERE THEMEN IM HEFT:

Event: Neuheiten-Highlights der ProWing 2024

Werkzeug: Praktische Helfer von FraesFreude

Segelflug: Pike Paradigm von Samba, Teil 2

Technik: Jeti DC-24 II Limited Edition von Hacker

F9F PANTHER



Impellermodell für Antriebe mit 4S-6S-LiPo. Der Bausatz besteht aus vielen GfK-Teilen und Laserteile für den Bau der Tragflächen.

Baukasteninhalt

Großer GfK-Rumpf, GfK-Leitwerk, GfK-Tiptanks, sämtliche präzise geschnittenen Holzteile, Bauhelling, Anlenkungen, Scharnierband, Kleinteile, Spanten für Impellerbefestigung und RC-Einbau.

Technische Daten

Spannweite:	ca. 1.090 mm
Rumpflänge:	ca. 1.090 mm
Fluggewicht:	ca. 1.800-2.200 g
Flächeninhalt:	ca. 17,4 dm ²
Flächenbelastung:	ab 103 g/dm ²
RC-Funktionen:	Höhe, Quer, Landeklappen, Motor



DELTA 24 TRIGON

DELTA 24 TRIGON ist ein schnittiges und kompaktes Impellermodell in konventioneller Holzbauweise. Ausgelegt ist das Modell für Impeller mit einem Durchmesser von 69 mm. Bei geeigneter Wahl des Antriebs ist ein Schub-/ Gewichtverhältnis von annähernd 1:1 möglich.

Baukasteninhalt

Sämtliche präzise geschnittenen Holzteile, Bauhelling, Anlenkungen, Scharnierband, Kleinteile, Spanten für Impellerbefestigung und RC-Einbau.

Technische Daten

Spannweite:	ca. 930 mm
Rumpflänge:	ca. 810 mm
Fluggewicht:	ca. 1.400 g
Flächeninhalt:	ca. 42 dm ²
Flächenbelastung:	ab 33 g/dm ²
RC-Funktionen:	Höhe/Quer (gemischt), Motor



**aero-
naut**

aero-naut Modellbau - Stuttgarter Strasse 18-22 - D-72766 Reutlingen

www.aero-naut.de



02. Juni 2024

#lautwerden

#alleanbord

#tdm24



Wir haben Grund zum Feiern!

Der Countdown läuft. Nur noch wenige Tage, dann ist wieder Tag des Modellflugs (TDM). Der Deutsche Modellflieger Verband hat diesen „Feiertag für Modellflieger“ vor einigen Jahren ins Leben gerufen, um den Modellflugsport mehr in die Öffentlichkeit zu rücken. Die Idee, um das zu erreichen, ist einfach: möglichst vielen Menschen das Hobby zeigen – mit Flugshows, auf Stadtfesten oder ganz einfach im Freundeskreis. In den letzten Jahren hat der TDM bereits dazu beigetragen, dass der Modellflug in verschiedenen Tageszeitungen, Rundfunkbeiträgen und natürlich den sozialen Medien Thema war – und so die Aufmerksamkeit von vielen tausend Menschen bekommen hat.

In diesem Jahr gehen wir noch einen Schritt weiter. Wir wollen den Menschen nicht nur zeigen, wie abwechslungsreich und sinnvoll die Freizeit durch Modellflug gestaltet werden kann. Wir wollen, dass die Menschen am TDM

die Faszination fürs Fliegen selbst erleben können. Nämlich mit ihrer ersten Flugstunde mit einem RC-Modell. Möglich machen das zahlreiche Veranstaltungen bei unseren Mitgliedsvereinen in ganz Deutschland. Sie alle finden am Tag des Modellflugs statt und ermöglichen es Besucherinnen und Besuchern, einmal selbst die Fernsteuerung in die Hand zu nehmen und ein Flugzeug zu steuern – natürlich unter fachkundiger Anleitung eines erfahrenen Modellfliegers. Und begeisterte RC-Piloten wissen: Wer einmal eine Fernsteuerung in der Hand hatte, der wird es so schnell nicht mehr vergessen.

Und nun seid ihr dran: Haut am TDM ordentlich auf die Pauke, lasst möglichst viele Menschen an die RC-Anlagen und teilt die Begeisterung für unser Hobby.

Euer
Modellflieger-Team

SCHREIBT UNS

Ihr habt Anregungen, Fragen oder Themenvorschläge? Ihr baut gerade ein Modell, über das Ihr gerne berichten würdet? Dann schreibt uns einfach eine E-Mail: mf@wm-medien.de – wir freuen uns auf Euch!

DEINE ANSPRECHPARTNER IM DMFV



ULRIKE SEBASTIAN
LEITERIN GESCHÄFTSSTELLE,
BUCHHALTUNG, MITGLIEDERVERWALTUNG
Telefon: 02 28/978 50 23
E-Mail: u.sebastian@dmfv.aero



HANS ULRICH HOCHGESCHURZ
GENERALSEKRETÄR
Telefon: 02 28/978 50 11
E-Mail: hu.hochgeschurz@dmfv.aero



MARCEL MÖCKING
MESSEN UND EVENTS
Telefon: 02 28/978 50 18
E-Mail: m.moeking@dmfv.aero



BETTINA MONSCHAU
ZENTRALE, SEKRETARIAT
Telefon: 02 28/978 50 0
E-Mail: info@dmfv.aero



MARTINA AMENDT
MITGLIEDERVERWALTUNG VEREINE
Telefon: 02 28/978 50 17
E-Mail: m.amendt@dmfv.aero



FLORIAN SCHMITZ
MITGLIEDERVERWALTUNG EINZELMITGLIEDER
Telefon: 02 28/978 50 22
E-Mail: f.schmitz@dmfv.aero



MARTIN NIEDENS
SPORTBEIRAT, JUGEND, KENNTNISNACHWEIS
Telefon: 02 28/978 50 14
E-Mail: m.niedens@dmfv.aero



ROBERT KOKOTT
VERSICHERUNGEN, FIDA-DATENBANK
Telefon: 02 28/978 50 12
E-Mail: r.kokott@dmfv.aero



ANDRE SCHOLZ
GEBIETSBEIRAT, VERSICHERUNGEN,
SACHVERSTÄNDIGENWESEN
Telefon: 02 28/978 50 13
E-Mail: a.scholz@dmfv.aero



NICK JORDAN
GESCHÄFTSFÜHRER DMFV SERVICE GMBH
Telefon: 02 28/978 50 15
E-Mail: n.jordan@dmfv.aero



CARL SONNENSCHN
VERBANDSJUSTIZIAR
SPRECHSTUNDEN: MI. + DO. 14 BIS 18 UHR
Telefon: 02 28/978 50 56
E-Mail: c.sonnenschein@dmfv.aero



WELLHAUSEN & MARQUARDT MEDIEN
PRESSESTELLE
Telefon: 040/42 91 77 0
E-Mail: dmfv@wm-medien.de

DEUTSCHER MODELLFLIEGER VERBAND e. V.
Geschäftsstelle Rochusstraße 104-106, 53123 Bonn
Telefon: 02 28/97 85 00, E-Mail: info@dmfv.aero



14

JUMP! vor Ort: Intermodellbau und ProWing 2024

Die Mitglieder von **JUMP!** Junge Modellpiloten lassen keine Gelegenheit ungenutzt, auf Veranstaltungen Kinder und Jugendliche für den Modellflugsport zu begeistern. Zu Beginn der Saison stehen traditionell zwei wichtige Events in den Terminkalendern der Modellflug-Interessierten: die Intermodellbau in Dortmund und die ProWing in Soest/Bad Sassendorf. Auf beiden Events waren auch die jungen Modellpiloten dabei.

Modellflug-Zubehör von FraesFreude

32

TEST & TECHNIK

- 7 18 OMP M2 Evo von Live-Hobby
- 7 36 Pultsender DC-24 II – Carbon Line Purple Multimode limited edition
- 7 44 Pike Paradigm von Samba, Teil 2

THEORIE & PRAXIS

- 7 32 Modellflug-Zubehör von FraesFreude

SZENE & VERBAND

- 8 Neue Modelle, Motoren und Elektronik
- 7 14 JUMP! vor Ort: Intermodellbau und ProWing 2024
- 24 DMFV-Shop
- 26 Spektrum
- 30 Alle wichtigen Termine
- 35 DMFV-Sporttermine 2024
- 40 Neuheiten-Highlights auf der ProWing 2024
- 48 Vorschau & Impressum

7 Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.

Einfach näher dran!

Mitbestimmung im Verband

Der Deutsche Modellflieger Verband ist nicht nur durch seine Vertreter in den Gebieten und im Sport jederzeit erreichbar. Auch die DMFV-Facebook-

Seite lädt zum Austausch über aktuelle Themen ein. Hier gibt es mehrmals wöchentlich News aus der Szene, über die gerne diskutiert werden darf.

Besuche uns
auf Facebook und
tausche Dich mit
Gleichgesinnten aus!



#näherdran
www.dmfv.aero

Folgende Firmen und Institutionen unterstützen den DMFV im Rahmen einer Fördermitgliedschaft:



www.uhu.de



www.lindinger.at



www.faszination-modellbau.de



www.flugmodell-magazin.de



www.intermodellbau.de



www.multiplex-rc.de



www.m-el.eu



www.aero-naut.de



www.hdi.global



www.freakware.de



www.jetcat.de



www.fliegerschule-wasserkuppe.de



DMFV

FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT

Graupner FRÜHLINGS AKTION

Starke Sender stark reduziert.



mz-18

- 9 Kanäle
- 3,5 TFT Farbtouchdisplay
- bi-direktionale 2.4GHz Technologie mit 75 Sprungfrequenzen
- verzögerungsfreie Steuerreaktionen durch direct processing
- Sprachausgabe
- Telemetrieauswertung in Echtzeit
- 30 interne Modellspeicher
- Micro-SD Kartenslot für Modellspeichererweiterung und Telemetriedatenaufzeichnung

UVP ~~399€~~ **299€**



mc-28

- 16 Kanäle
- 2 kontrastreiche Displays
- bi-direktionale 2.4GHz Technologie mit 75 Sprungfrequenzen
- verzögerungsfreie Steuerreaktionen durch direct processing
- Sprachausgabe
- Telemetrieauswertung in Echtzeit
- 120 Modellspeicher
- Micro-SD Kartenslot Telemetriedatenaufzeichnung

UVP ~~999€~~ **899€**

mz-24 Pro

- 12 Kanäle
- 3,5 TFT Farbtouchdisplay
- bi-direktionale 2.4GHz Technologie mit 75 Sprungfrequenzen
- verzögerungsfreie Steuerreaktionen durch direct processing
- Sprachausgabe
- Telemetrieauswertung in Echtzeit
- 30 interne Modellspeicher
- Micro-SD Kartenslot für Modellspeichererweiterung und Telemetriedatenaufzeichnung

UVP ~~579€~~ **499€**



Graupner

JETZT ERHÄLTlich
Aktionspreise jetzt im Fachhandel

MARKT



arkai

Renus – Gesellschaft für Innovation

Im Teelbruch 86, 45219 Essen

Telefon: 020 54/860 38 02, Fax: 020 54/860 38 06

E-Mail: service@renus.com, Internet: www.arkai.de

Bei arkai gibt es einen neuen **Brushless-Außenläufermotor** mit fertig programmierten **40-Ampere-Regler**.

Die Leistung des Motors beträgt 600 Watt, bis zu 2.500 Gramm Schub sind möglich. Während der Gesamtdurchmesser 73 Millimeter und der Motordurchmesser 50,1 Millimeter betragen, hat die Welle einen Durchmesser von 6 Millimeter. Etwa 198 Gramm bringt der Motor auf die Waage. Die Strombelastbarkeit des Reglers beträgt 40 Ampere, sein Gewicht beträgt zirka 37 Gramm. Der Preis: 39,90 Euro.

Für das entspannte Fliegen soll sich die neue **Spitfire** von arkai eignen. Sie besteht aus stabilen EPO-Material

und verfügt über einen Propsaver. Sie hat 400 Millimeter Spannweite und wiegt 60 Gramm. Eine Vierkanal-Fernsteuerungen mit Empfänger und Stabilisatorssystem ist im Lieferumfang enthalten, ebenso ein Ladegerät. Die RTF-Version kostet 109,- Euro, die PNP-Version 79,90 Euro.



Florian Schambeck Luftsporttechnik

Stadelbachstraße 28, 82380 Peissenberg

Telefon: 088 03/489 90 64, Fax: 088 03/48 96 64

E-Mail: schambeck@klaptriebwerk.de

Internet: www.schambeck-luftsporttechnik.de

Für den GPS-Segler Glasflügel 604 von TUD bietet Schambeck diverse Zubehörteile sowie einen Bauservice an. Von besonderem Interesse sollte dabei der **Wassertank mit Verschluss-Set** sein. Er ist speziell für das Modell angepasst, eignet sich aber auch für andere Seglermodelle. Weitere Zubehörteile für den Glasflügel sind Anlenkung-Sets für Seitenruder sowie Höhenleitwerk, ein Rumpf-Steckungsspann-Satz, ein Aufklebersatz in einer Farbe nach Wahl sowie ein Scale-Instrumentenpflanz. Der Wassertank kostet inklusive Verschluss 671,80 Euro.



Horizon Hobby

Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel

Telefon: 040/822 16 78 00

E-Mail: info@horizonhobby.de, Internet: www.horizonhobby.de

Horizon Hobby erweitert sein Angebot an UMX-Modellen um eine **P-51D Mustang** im Miss Detroit-Design. Abgesehen von der Optik kommen im Modell bewährte Komponenten zum Einsatz, die typisch für UMX-Modelle sind, und zwar die Regler-Empfänger-Einheit, vier Linear-Servos und ein Brushlessmotor. Bei 493 Millimeter Spannweite kommt der Mini-Warbird mit einem 3s-LiPo auf ein Abfluggewicht von 112 Gramm. Zum Erwerb des BNF-Modells wechseln beim Fachhändler 169,99 Euro den Besitzer.

Der Spektrum **AR20410T PowerSafe-Empfänger** ist für Modelle konzipiert, die zahlreiche Servos und Sonderfunktionen nutzen und hohe Empfängerströme erfordern, wie beispielsweise Großmodelle und Turbinen-Jets. Jetzt ist der 20-Kanal-PowerSafe-Empfänger zusätzlich mit erneuerten Funktionen wie schnellem Reboot, Unterstützung regenerativer Servos, Remote-Sleepmode und dem brandneuen Synapse AS3X+-Modul ausgestattet. Anschließen lassen sich mehrere Satelliten und zwei Akkus zur Stromversorgung. Für 559,99 Euro ist das Zubehör im Fachhandel erhältlich.



Multiplex

Westliche Gewerbestraße 1

75015 Bretten-Gölshausen

Telefon: 072 52/58 09 30

Fax: 072 52/580 93 99

Internet: www.multiplex-rc.de

Die **RR Pacer** gibt es neu bei Multiplex. Bei dem Elapor-Modell handelt es sich um einen Retro-Hochdecker, welcher der Piper PA-20 Pacer nachempfunden wurde, einem Leichtflugzeug aus den 1950er-Jahren. Die Pacer hat 1.150 Millimeter Spannweite und 900 Gramm Fluggewicht. Für den Betrieb ist ein 3s-LiPo geeignet. Der Preis: 169,90 Euro.



Modellbau Lindinger

Industriestraße 10, 4565 Inzersdorf im Kremstal, Österreich

Telefon: 00 43/75 82/81 31 30, Fax: 00 43/75 82/813 13 17

Internet: www.lindinger.at

Mit 1.384 Millimeter Spannweite ist die **Seagull Ultimate 54,5 ARF 20cc** von Lindinger ein vergleichsweise kompakter Kunstflug-Doppeldecker. Ausgestattet mit einem 2-Kilowatt-Antrieb soll das in klassischer Holz-Folien-Bauweise erstellte Modell jede Menge Flugspaß bieten. Lindinger empfiehlt zum Betrieb den 28-poligen Außenläufer Dualsky GA2000.4 zum Betrieb an 6s-LiPos. Der Preis fürs Modell liegt bei 345,99 Euro und für den Motor bei 179,99 Euro.



INTO THE SKY

Meisterwerke der Flugzeugfotografie

Timo Breidenstein



Motorbuch Verlag

Paul Pietsch Verlage

Hauptstätter Straße 149, 70178 Stuttgart

Telefon: 07 11/210 80 40

E-Mail: ppv@motorbuch.de, Internet: www.motorbuch.de

Luftfahrtfotografie ist eine Kunst. Spannende Momentaufnahmen und Flugzeugtypen geben einen faszinierenden Einblick in die Welt der Luftfahrt – eingefangen mit den Augen des Profi-Luftfahrtfotografen Timo Breidenstein, der Reportagen in diversen Fachmagazinen veröffentlicht und bebildert hat. Die Aufnahmen umfassen Privat- und Verkehrsflugzeuge, Militärmaschinen sowie Helikopter und zeigen die ganze Bandbreite der Luftfahrt weltweit. Abgerundet wird das 224-seitige Buch „Into The Sky“ mit Hintergrundinformationen zu den gezeigten Bildern, Techniken, Tipps und Tricks für das perfekte Foto. ISBN: 978-3-613-04636-8. Preis: 39,90 Euro.

Flight-Composites

In den Kapellengärten 13, 75433 Maulbronn

Telefon: 01 60/844 50 96

E-Mail: flight-composites@web.de

Internet: www.flight-composites.com

Bei Flight-Composites gibt es einen neuen, kompakten RC-Segler. Die **Jonker JS2** im Maßstab 1:5 hat 4.200 Millimeter Spannweite sowie ein Fluggewicht von 4.900 bis 5.100 Gramm mit FES-Antrieb. Der Sechsklappenflügel hat ein Profil mit etwa 10 Prozent Dicke. In der Bausatzausstattung enthalten sind unter anderem der GFK/CFK-Rumpf mit fertiger Tragflächenausstattung, die fertige Kabinenhaube sowie das Höhenleitwerk in Voll-CFK-Schalenbauweise. Der Preis: ab 1.999,- Euro.



Pichler Modellbau

Lauterbachstrasse 19

84307 Eggenfelden

Telefon: 087 21/508 26 60

Fax: 087 21/50 82 66 20

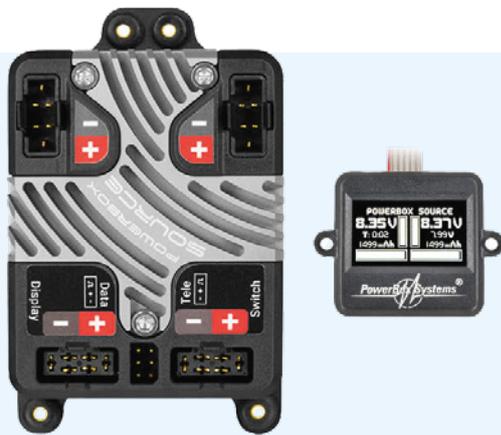
E-Mail: info@pichler.de

Internet: www.pichler-modellbau.de

Neu im Vertrieb von Pichler gibt es eine **Messerschmitt BF-109** von Black Horse Model. Sie hat eine Spannweite von 2.255 Millimeter und kann sowohl mit Elektroantrieb als auch mit Verbrennungsmotor geflogen werden. Im Lieferumfang enthalten ist ein speziell entwickeltes, elektrisches Einziehfahrwerk. 1.399,- Euro kostet das Modell.

Es gibt eine neue Reihe von **Klappluftschaubenspinnern** mit den Durchmessern 25, 30, 35 sowie 40 Millimeter. Der Spinner besteht komplett aus Aluminium. Geliefert werden sie mit verschiedenen Spannzangen, sodass sie auf alle handelsüblichen Wellendurchmesser montiert werden können. Der Preis je Stück beträgt 18,95 Euro.





PowerBox Systems

Ludwig-Auer-Straße 5, 86609 Donauwörth
Telefon: 09 06/99 99 92 00, Fax: 09 06/99 99 92 09
E-Mail: sales@powerbox-systems.com
Internet: www.powerbox-systems.com

Die **PowerBox Source** gibt es ab sofort inklusive OLED-Display ohne Aufpreis. Die Source ist die Weiterentwicklung der BaseLog und eine kompakte, leichte Akkuweiche mit Telemetriefunktionen für kleinere Modelle. Dank OLED-Display können Akku-Daten auch direkt im Modell ausgelesen werden, alternativ ist ein PC-Anschluss via USB-Kontakt möglich. Das Set kostet 169,- Euro.

Der neue **PowerBox iESC 160.HV** ist ab sofort erhältlich. Er basiert auf der neuesten Reglergeneration für bürstenlose Motoren mit 32-Bit-Prozessor und erweiterten Funktionen wie Telemetrie sowie der Einstellbarkeit direkt vom Sender aus. Die Abmessungen betragen 97 x 51 x 34 Millimeter, das Gewicht liegt bei 199 Gramm. Drehrichtung, Timing, Akkutyp, Freilauf und andere Parameter sind einstellbar. Eine elektronische Anti-Blitz-Schaltung ist integriert. Der Preis: 299,- Euro.



SG Modellbau

Esslinger Steige 33, 73230 Kirchheim unter Teck
Telefon: 01 51/58 24 66 98
E-Mail: stefangraupner@sg-modellbau.de
Internet: www.sg-modellbau.de

Bei SG Modellbau gibt es neue **Ruderscharniere** in diversen Größen. Ein glasfaserverstärktes 15-Millimeter-Ruderscharnier beispielsweise kostet 30 Cent pro Stück und wird vormontiert für die Verwendung in Seiten-, Höhen- sowie Querrudern geliefert. Ruderscharniere für Großmodelle gibt es im 10er-Pack für 9,95 Euro. Die Abmessungen betragen 24 x 48 Millimeter und sie bestehen aus glasfaserverstärktem Kunststoff.



Es gibt ein neues **vormontiertes Ruderscharnier** bei SG Modellbau. Das 25-Millimeter-Scharnier besteht aus glasfaserverstärktem Kunststoff und eignet sich zum Lagern von Seiten-, Höhen- und Querrudern. Ein Stück gibt es für 40 Cent.



Robitronic

Pfarrgasse 50, 1150 Wien, Österreich
Telefon: 00 43/1/982 09 20, Fax: 00 43/1/982 09 21
E-Mail: info@robitronic.com
Internet: www.robitronic.com

Der neue **Hobbywing Platinum 180A HV** ist ein äußerst leistungsfähiger und konsistenter Regler mit 5- bis 12-Volt-Switch-BEC für den 550er- bis 700er-Helibereich. Dafür sorgt der verbaute 32-Bit-Prozessor in Kombination mit einem speziell entwickelten Algorithmus zur Drehzahlgenauigkeit. Die Abmessungen betragen 100,6 x 45,5 x 26,1 Millimeter, die geeignete Akkuzellenzahl liegt bei 6s- bis 14s-LiPos. Der Regler wiegt 250,6 Gramm und kostet 385,- Euro.



Tomahawk Aviation

Im Elmen 8, 96146 Altendorf
Telefon: 073 02/78 21 82
E-Mail: contact@tomahawk.gmbh
Internet: www.tomahawk-aviation.com

Die neue **ASG-32** von Tomahawk ist im Maßstab 1:4,5 gebaut. Bei einer Spannweite von 4.440 Millimeter hat das CAD-konstruierte Modell 2.000 Millimeter Rumpflänge und bringt mit FES-Antrieb ein Abfluggewicht von 6.400 Gramm auf die Waage. Der Rumpf ist in Voll-Composite-Bauweise aus GFK gefertigt und mit Kohlefaser-Verstärkungen aufgebaut. Der Preis: ab 2.390,- Euro.

Neu bei Tomahawk ist die **Futura V3 2,60m**, bei der es sich um eine komplette Neuentwicklung handelt. Das Modell in GFK-Sandwich-Bauweise wiegt leer 11 Kilogramm, hat eine Rumpflänge von 2.950 Millimeter und 2.600 Millimeter Spannweite. Alle Ruderscharniere sind fertig verklebt, Flächen und die Leitwerksverschraubung sind fertig montiert. Ab 4.290,- Euro ist das Flugmodell zu haben.



DER ULTIMATIVE TIMBER



E-flite®

Super Timber 1.7m

Spannweite: 1727mm | Länge: 1143mm | Abfluggewicht: 3149g | Antrieb: 4-6S

Eine lange Liste von „Super“-Features macht dieses Modell zum funktionsreichsten, leistungsfähigsten und am besten fliegenden Timber-Modell aller Zeiten.

- Speziell abgestimmter Spektrum Brushless Motor, kompatibel mit 4S bis 6S Akkus
- Funktionelle Landeklappen, die optional als zusätzliche Querruder in beide Richtungen ausschlagen können
- Optional verwendbare Vorflügel, die ohne Klebstoff für eine schnelle und einfache Montage/Demontage einrasten
- Werkzeuglose Montage der Tragflächenhälften für einen bequemen Transport
- Funktionelle LED-Lande-/Navigationsbeleuchtung
- Einfacher zu fliegen mit dem innovativen und optional einsetzbaren SAFE Select Fluglagenschutz
- Luftgefüllte Gummireifen mit Beadlock-Felgen sowie ein robusteres, stoßdämpfendes Fahrwerk
- Der 85A Spektrum Avian Smart Lite Regler liefert Echtzeit-Akkuspannung, -strom und weitere Daten



SPEKTRUM SMART TECHNOLOGIE

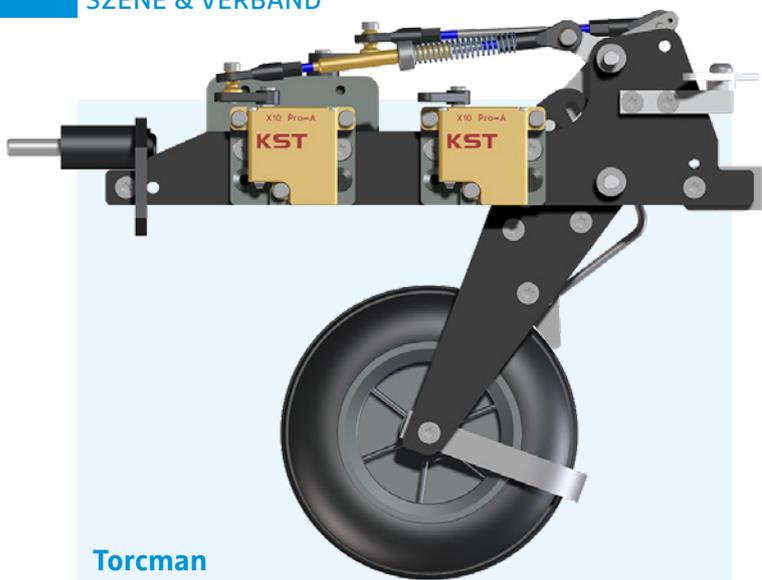
Nutze das volle Potential dieses Modells und profitiere von der intelligenten Konnektivität der Spektrum SMART Komponenten.



MEHR INFOS

SMART
TECHNOLOGY

HORIZON
HOBBY



Torcman

Riedweg 25, 89081 Ulm

Telefon: 073 13/799 05 70

E-Mail: shop@torcman.de, Internet: shop.torcman.de

Neu von Torcman gibt es die zweistufigen **FEMA-Fahrwerke**. Sie lassen sich nicht nur ein- und ausfahren, sondern bieten im ausgefahrenen Zustand zwei rastbare Positionen: eine mittelhohe Stellung für die Landung (Normalposition) sowie eine höhere und weiter vorverlegte Stellung für den Start via FES-Antrieb in der Nase. Diese Duo-Variante wird für die beiden bisherigen FES-FEMA-Fahrwerke der Größe M (Maßstäbe 1:4 und 1:3,5) und L (Maßstäbe 1:3 und 1:2,5) erhältlich sein. Bisherige Systeme lassen sich auf die Zweistufenlösung upgraden. Der Preis: Ab 229,- Euro.

2024 bringt Torcman eine komplett neue Produktlinie von **Antrieben** für Scale-Motormaschinen im Großmodell-Maßstab heraus. Die Außenläufer der Baugrößen 650 und 765 sollen Verbrenner im Bereich von 80 bis 250 Kubikzentimeter Hubraum ersetzen.



VSpeak Modell

An der Linde 5, 01561 Priestewitz

E-Mail: volker.weigt@vspeak-modell.de

Internet: www.vspeak-modell.de

Die Tankstation **autofill** von VSpeak kann mit einer Vielzahl von Bedienterminals betrieben werden. Für diejenigen, die dennoch keines der von der Tankstation unterstützten Terminals zur Verfügung haben, gibt es die Tankstation jetzt auch in einer Ausführung mit montiertem und intern verkabeltem Bedienterminal. Ein Komplettsystem ist ab 368,- Euro erhältlich.

IHRE PRODUKT-NEWS SENDEN SIE BITTE MIT INFO-TEXT, BILDERN UND PREISANGABEN AN:

**Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft, Redaktion
Modellflieger „Markt“
Mundsburger Damm 6, 22087 Hamburg
Per E-Mail an: markt@wm-medien.de**



Verlag für Technik und Handwerk

Bertha-Benz-Straße 7, 76532 Baden-Baden

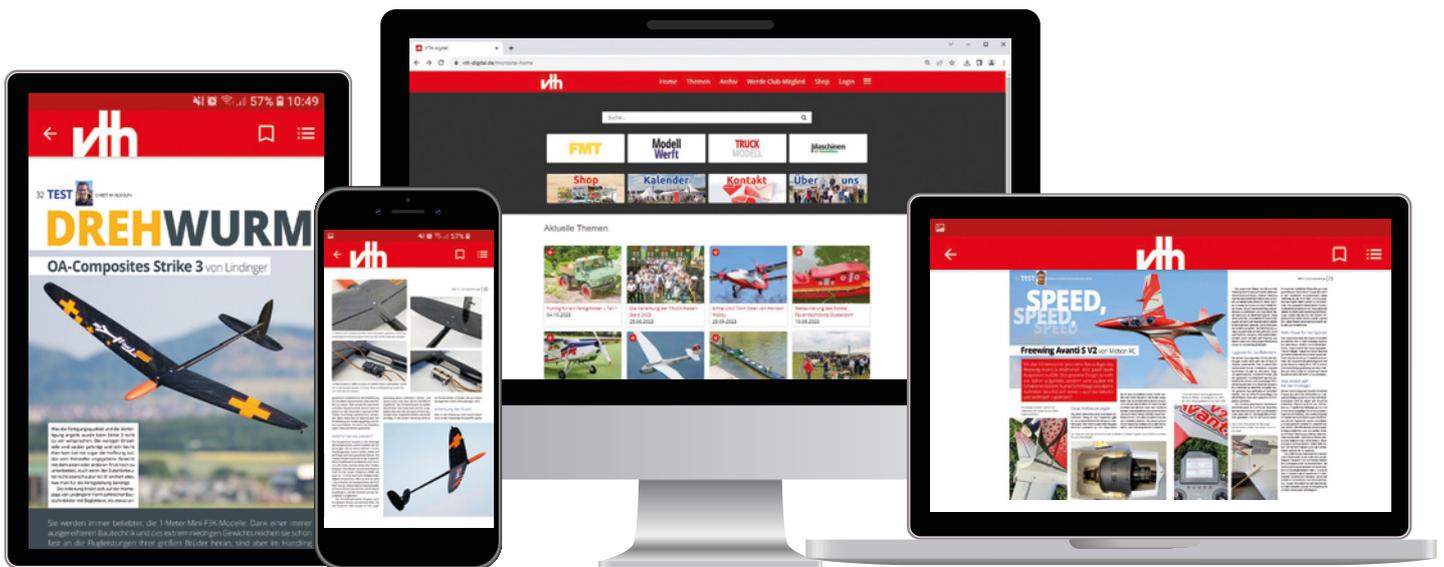
Telefon: 072 21/508 70

E-Mail: service@vth.de, Internet: www.shop.vth.de

Neu beim VTH ist der **Thermix XT**, ein stabiler Thermiksegler mit Kunstflug-Fähigkeiten. Bei einer Länge von 1.680 Millimeter beträgt die Spannweite 3.300 Millimeter. Das Fluggewicht für eine Ausführung als Segler beträgt zirka 2.800 Gramm, für die E-Segler-Ausführung sind es etwa 2.900 Gramm. Der Aufbau der Tragfläche erfolgt mit Sperrholz-Rippenkamm und Kiefer-Holmen, die Hauptsteckung mit zwei 8-Millimeter-Federstahlsteckungen in verschiedenen Längen. Die Wölbklappen und Querruder sind beidseitig beplankt und mit Holmen verstärkt. Der Holzbausatz enthält den Laserteilesatz mit allen Formteilen wie Rippen und Spanten aus Balsa sowie Sperrholz. Auch Leisten, Beplankungshölzer, Steckungs- und Anlenkzubehör sowie Kleinteile sind enthalten. Der Bauplan kostet gedruckt oder digital 38,95 Euro, der Laserteilesatz 249,95, der Holzbausatz 379,95 Euro.

FMT+

aktuelle Ausgabe für
nur 1,99 € testen!



VTH digital - das Informations-Plus für Ihr Hobby!

Genießen Sie die Modellbauliteratur des VTH im digitalen Format! Neben den gewohnten digitalen Ausgaben der FMT, mit dem komfortablen Lesemodus für Smartphone und Tablet, erhalten Sie nun über das VTH plus-Abo Zugang zu exklusiven Beiträgen – über den Inhalt der gedruckten Ausgabe hinaus.



Alle Features auf einen Blick:

- Flug, Schiff, Truck, Dampf, Werkzeugmaschinen – alle Modellbau-Themen in einer App
- zielgenaue Suchfunktion
- großes Beitragsarchiv
- alle Zeitschriften ab der ersten Ausgabe
- ausgewählter Free-Content für Nicht-Abonnenten
- Premium-Zugangsbereich mit weiterem Content für VTH plus-Abonnenten



Übersichtliche Kategorien

Eine neue und übersichtliche Themenstruktur ermöglicht die intuitive Orientierung in den vielfältigen Themengebieten. Alle vier Modellbau-Bereiche (Flug, Schiff, Truck und Maschinen) sind in je zehn Themen-Kategorien unterteilt.



Komfortabel-mobiler Lesemodus

Der mobile Lesemodus ermöglicht das komfortable Lesen Ihrer Zeitschriften auf mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets.

FMT+ Schnupperabo entdecken!

Die Zeitschrift kann in unserer App (kostenfreier Download im Google Play Store/Apple Store) oder unter www.vth-digital.de gelesen werden



JUMP! VOR ORT



INTERMODELLBAU UND PROWING 2024

Die Mitglieder von **JUMP!** Junge Modellpiloten lassen keine Gelegenheit ungenutzt, auf Veranstaltungen Kinder und Jugendliche für den Modellflugsport zu begeistern. Zu Beginn der Saison stehen traditionell zwei wichtige Events in den Terminkalendern der Modellflug-Interessierten: die Intermodellbau in Dortmund und die ProWing in Soest/Bad Sassendorf. Auf beiden Events waren auch die jungen Modellpiloten dabei.

Die Intermodellbau 2024 war für uns eine ganz besondere Messe. Wie im letzten Jahr, haben wir vor Ort unsere eigene Flugshow gezeigt, bei der auch unsere **JUMP!**-Racer dabei waren. Die Racer gab es dieses Jahr erstmals auf der Messe zu erwerben und sie wurden uns förmlich aus den Händen gerissen. Doch der Reihe nach.

Action in der Halle

Erneut haben wir unter der Leitung von Jörg Lange einige junge Modellpiloten zusammengebracht, um eine eigene **JUMP!**-Flugshow im Zeichen der Jugendarbeit zu präsentieren. Dazu waren wieder zahlreiche Teilnehmer erschienen, die am Samstag und Sonntag grandios gezeigt haben, wie viel Spaß Modellflug macht. Weitere Infos dazu gibt es im Bericht von Jörg Lange.

Neben unserem Auftritt auf der Indoor-Fläche waren wir auch wieder mit unserem Simulator vor Ort. Der entpuppte sich im letzten Jahr als Besuchermagnet und wurde vor allem von vielen kleinen Besuchern schon sehnsüchtig erwartet. Wir haben dabei viele großartige Gespräche geführt, Rückmeldungen zum letzten Jahr bekommen und den ein oder anderen zu einem neuen Hobby motiviert.

Nachdem wir Donnerstag und Freitag unseren **JUMP!**-Racer bereits am Stand stehen hatten, gab es erstmals die Möglichkeit, das Modell als Bausatz am Stand zu erwerben. Bereits nach unserer zweiten Show um 14 Uhr am Samstag hatten wir von den rund 60 Racern nur noch 4 übrig. Mit einem so großen Erfolg hatte keiner von uns gerechnet und er zeigt, wie wichtig auch einfachste Modelle in unserem Hobby sind und wie gut sie gerade in der Jugendarbeit angenommen werden. Nach vier Messetagen können wir aus Dortmund viele positive Eindrücke mitnehmen. Viel Zeit zum Verarbeiten blieb uns aber nicht, denn es wartete schon die nächste Messe auf unseren Einsatz. So ging es danach zur ProWing 2024 nach Soest/Bad Sassendorf.

Profibühne

Die ProWing ist seit Jahren das Nonplusultra im Modellflug. Auch in diesem Jahr natürlich nicht ohne **JUMPI!** Zum ersten Mal waren wir nicht nur als Aussteller vor Ort, sondern konnten auch an der Flightline unser Können unter Beweis stellen. So gab es in diesem Jahr erstmals die Möglichkeit für uns, auch einen eigenen Slot zu präsentieren, mit freundlicher Unterstützung durch Andreas Engel und Uwe Puchtinger wollten wir zeigen, wie viel Spaß man mit unseren **JUMPI!**-Racern haben kann.

Zusammen mit namhaften Piloten wie Gernot Bruckmann, Lars Berger, Max und Finn Chrubasik, Tim Wriedt Andresen, Markus Rummer sowie einem Teil unserer Indoor-Truppe aus Dortmund waren wir bereit für unsere Show auf der ProWing. Aufgrund der schlechten Wettervorhersage für Freitag stellten wir uns auf schwierige Wetterbedingungen ein. Unser für 11 Uhr angesetzter Flugslot hielt dann zwar keinen Regen, dafür aber relativ viel Wind bereit. Doch zum Glück können die **JUMPI!**-Racer so ein Wetter locker ab. So starteten wir am Freitag zum ersten Mal auf der ProWing mit zehn Modellen und hatten einen Heidenspaß. Mehr als glücklich und stolz auf das Geleistete kamen alle mehr oder weniger heile vom Himmel und wir waren schon gespannt auf unseren Flug am Samstag zur Hauptzeit um 13.30 Uhr.

Das Beste zum Schluss

Am nächsten Morgen sah alles super aus, zwar wieder etwas windig, aber mit strahlendem Sonnenschein. Bei diesen Bedingungen ging es dann mit 14 Piloten für uns an den Start und lief bestens. Obwohl wir nur drei Minuten Flugzeit hatten, war es für uns alle ein toller Tag – und ein Highlight ließ noch auf sich warten.

Nach dem Flug kamen wir alle noch einmal zusammen, um zu resümieren. Doch dazu konnte es gar nicht mehr kommen, denn es gab erneut einige Fragen zum **JUMPI!**-Racer. Und das war leicht untertrieben, denn wir wurden förmlich überrannt, der Stand überfüllt, alle wollten einen **JUMPI!**-Racer kaufen. Wir konnten uns vor Nachfragen kaum retten und so waren binnen einer halben Stunde unsere Vorräte an Racern ausverkauft, die positive Resonanz hat uns auch hier überwältigt.

Am Sonntag, dem letzten Messetag, mussten wir aufgrund des anhaltend schlechten Wetters unseren Programmpunkt leider absagen, sehen uns aber darin bestätigt, dass auch diese Auftritte auf Fachmessen wichtig für die Jugendarbeit sind und beim Publikum viel Zuspruch finden. Bei uns laufen bereits die Planungen für die nächsten Messen und Flugtage sowie unsere Jugendcamps. Wir freuen uns, euch bei einer der vielen Gelegenheiten persönlich zu treffen.

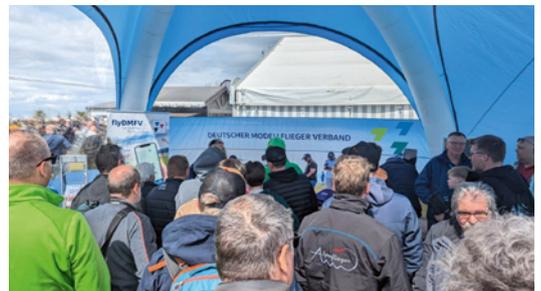
Jakob Kaltenborn
JUMPI!-Team



Das nennt man wohl Fliegerstaffel: Eine ganze Flotte an **JUMPI!**-Racern ist bereit für die Flugvorführungen in Dortmund



Erstmals hatten die jungen Modellpiloten auf der ProWing auch eigene Flugslots, in denen sie einige Runden mit den **JUMPI!**-Racern zum Besten gaben



Nach der Flugvorführung des **JUMPI!**-Racers auf der ProWing in Soest/Bad Sassendorf war der Ansturm auf den DMFV-Stand kaum zu bändigen – jeder wollte einen Bausatz des Jugendmodells kaufen



Mit der Unterstützung von Szene-Größen wie Gernot Bruckmann zeigte das **JUMPI!**-Team auf der ProWing, wie viel Spaß man mit dem Jugendmodell haben kann

Die **JUMP!**-Flugshow auf der Intermodellbau war eine Reise durch die Geschichte der Luftfahrt – angefangen bei den Vögeln



REISE DURCH DIE GESCHICHTE

EIN BLICK AUF DIE JUMP!-FLUGSHOW AUF DER INTERMODELLBAU

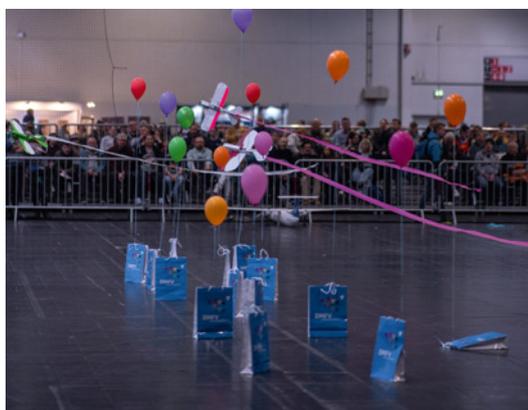


Marcel Möcking aus der DMFV-Geschäftsstelle moderierte die Flugshow in Dortmund

Während heute ganz selbstverständlich bemannte Raumschiffe die Erde umkreisen, waren es noch vor rund 120 Jahren bewegende Nachrichten, wenn es wieder einmal ein Mensch schaffte, mit einem selbst gebauten Flugapparat für wenige Sekunden und messbare Meter vom Boden abzuheben, zu fliegen und es den Vögeln gleich zu tun. Die gewaltige Faszination, die diese Anfangsjahre des Fliegens begleitete, haben die **JUMP!**-Mitglieder auf der Aktionsfläche der Intermodellbau in Dortmund mehrmals täglich die Zuschauer spüren lassen. Los ging es mit den einst alleinigen Herrschern des Himmels: den Vögeln. So bevölkerte bei der Intermodellbau eine große Schar fliegender Pelikane und Flamingos den Luftraum der prall gefüllten Messehalle.

Technischer Fortschritt

Im nächsten Schritt folgt ein Sprung ins beginnende 20. Jahrhundert. Die Flieger nannten sich damals noch nicht Piloten, sondern Aviatiker. Der Wortstamm geht auf das lateinische Avis „Vogel“ zurück. Diese Vogelmenschen waren Erfinder und Tüftler. Sie setzten alles für erste Sprünge und kurze Flüge aufs Spiel. Sie stritten nicht nur um die richtige Anordnung von Flügeln und die Form von Steuerflächen – einige von Ihnen waren felsenfest davon überzeugt, dass eine menschengemachte Maschine nur fliegen würde, wenn sie aus echten Vogelfedern gebaut sei. Die spektakulärsten und kuriosesten Konstruktionen von diesen tollkühnen Männern in ihren fliegenden Kisten gab es ebenfalls in den Dortmunder Messehallen zu sehen. So konnten sich die Besucher der Messe selbst ein Bild davon machen, ob ein Flugzeug mit Vogelfedern besser fliegen kann als alle anderen.



Beim Ballonstechen machten die jungen Modellpiloten ordentlich Action in den Westfalenhallen

Durch praktische Erfahrungen und Fingerspitzengefühl, später auch durch wissenschaftliche Untersuchungen, gelangte man innerhalb weniger Jahre nach den ersten Hüpfern zu den heute geläufigen Bauformen mit mittig angeordneten Flügeln und einem Leitwerk am Heck. Auf der Intermodellbau ist ein kleiner Doppeldecker namens „Floh“ ein Vertreter dieser Epoche der Luftfahrt. Das Vorbild dieses Flugzeugs wurde 1915 gebaut, gerade einmal

Rund 45 Minuten lang begeisterten die Mitglieder von **JUMP!** das Publikum auf der Intermodellbau



12 Jahre nach dem ersten Motorflug der Gebrüder Wright. Wir wissen, er dauerte 12 Sekunden, in denen das berühmte Fluggerät 53 Meter flog. Das entspricht ziemlich genau der Diagonalen des DMFV-Stands.

Moderne Flugschulung

Der Floh, den wir hier als Modell sehen, hatte im Original bereits einen Motor mit 100 PS von Mercedes und erreichte eine Geschwindigkeit von 180 Kilometer pro Stunde. Spätestens damit war das Flugzeug, wie wir es heute kennen, erfunden und brauchbar. Überall auf der Welt gründeten sich Flugschulen für die Ausbildung junger Piloten. Auf der Aktionsfläche in Dortmund präsentierten die Mitglieder von **JUMP!** analog die Art von Flugschule, wie sie heute in den Mitgliedsvereinen des DMFV gang und gäbe ist: mit Lehrer-Schüler-Systemen, die eine erfolgreiche und gefahrlose Ausbildung von Modellfluganwärtern ermöglichen.

In Dortmund zeigen die jungen Modellpiloten, dass die Vision des weltweiten, verbindenden Luftverkehrs auch im kleinen Maßstab mitreißend ist. Wissen und Fertigkeiten, die über die Jahrzehnte – nicht zuletzt durch das

Vorantreiben der Technik während der Kriegsjahre – entwickelt wurden, wuchsen schnell an und kamen letztlich den friedlichen Flugmaschinen zu Gute. „Immer stärkere Motoren und stabilere Materialien gibt es auch im kleinsten Format“, erfuhren die Zuschauer dank der professionellen Moderation von Marcel Möcking, der die Show begleitete und den Nachwuchs gekonnt in Szene setzte. Nach einfachen Loopings und einzelnen Rollen zeigten die jungen Piloten, was heute mit dem schönsten Hobby der Welt an Akrobatik möglich ist.

Hallen-Wettbewerb

Starke Motoren, verbesserte Aerodynamik und leichtere Materialien machen Flugzeuge schneller – aber welches Flugzeug und welcher anwesende Pilot ist am schnellsten? Diese Frage galt es noch bei einem Flugzeugrennen zu klären. Mit dem **JUMP!**-Racer, der auch auf der Messe am DMFV-Stand zu erwerben war, wurden dem interessierten Publikum nun aktionsreiche Flugzeugrennen, Limboflüge und Fuchsjagden geboten. Kaum zu glauben, wie viele Modelle hier gleichzeitig mit so hoher Geschwindigkeit von den jungen Modellpiloten präzise durch das Indoornetz gesteuert werden konnten. Zum Glück geht ein **JUMP!**-Racer nicht kaputt – das sagen zumindest die Besitzer des Flugzeugs.

Nach einer Dreiviertelstunde war die **JUMP!**-Show zu Ende. In 15 Fluglots mit 50 Modellen haben die 20 Teilnehmer dem Publikum eine Reise durch die Geschichte der Luftfahrt gezeigt. Wer nicht dabei sein konnte, hat 2025 eine neue Chance.

Jörg Lange
DMFV-Gebietsbeauftragter Niedersachsen II



Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten – ein bisschen Retro-Flair durfte auch bei den **JUMP!**-Piloten nicht fehlen



In jeglicher Hinsicht durchdacht: der **JUMP!**-Racer



KLEINES MONSTER

OMP M2 EVO VON LIVE-HOBBY

Die guten Gene scheinen bei den Helikoptern der Marke OMP in der Familie zu liegen. Denn neben dem M1 Evo, den wir in Modellflieger Ausgabe 01/2024 vorgestellt haben, gibt es mit dem M2 Evo sozusagen den großen Bruder des kleinen Indoor-Helikopters im Sortiment. Und der eignet sich sowohl für die Halle als auch für den Outdoor-Einsatz. DMFV-Sportreferent Markus Tisius hat sich den hochwertigen 3D-Heli vorgeknöpft.

Wie sein kleinerer Bruder, wird auch der OMP M2 Evo in einer sehr praktischen Transportbox geliefert, die den Heli sicher umschließt und als ideale Transportlösung dient – egal ob im Rucksack oder auf Reisen im Koffer. Hat man den OMP M2 Evo dann mal in der Hand, merkt man auch direkt den Unterschied zu seinem kleinen Bruder. Denn der M2 bringt fast das dreifache Gewicht auf die Waage, was bei seinen Dimensionen keine Überraschung ist. Wie üblich, wird die Haube mit Gummitüllen an den Haltern des Hauptrahmens fixiert und lässt sich sehr einfach demontieren. Ist die Haube erst mal ab, hat man freien Blick auf das Innenleben des Helis.

Oben ohne

Unter der Haube kommt die zentrale Steuereinheit des M2 zu Tage. Am Rahmen gibt es genügend Platz, um einen Empfänger – in diesem Fall ein Exemplar aus dem Hause Jeti – zu platzieren. Die übrige Konstruktion

besteht durch den markanten Direktantrieb des Hauptrotors, der sich schön in die Carbon-Rahmenplatten integriert. Die aus Aluminium gefertigten Komponenten wie Flybarless-Rotorkopf und die Taumelscheibe werden von drei 10-Gramm-Servos mit jeweils 0,08 Sekunden Stellzeit und 1,65 Kilogrammzentimeter Stellkraft sowie Metallgetriebe angesteuert. Auch das profilierte Heckrohr, das man sonst meistens nur in größeren Heli-Klassen findet, trägt zur Stabilität des M2 Evo bei. Durch diese technischen Lösungen, die der OMP M2 Evo mitbringt, sollte der Heli laut Hersteller besonders leise, präzise und stark sein.



TECHNISCHE DATEN

Länge:	428 mm
Breite:	72 mm
Höhe:	138 mm
Hauptrotordurchmesser:	434 mm
Fluggewicht:	345 g



Ein kleiner Brushless-Außenläufer treibt den Heckrotor direkt an

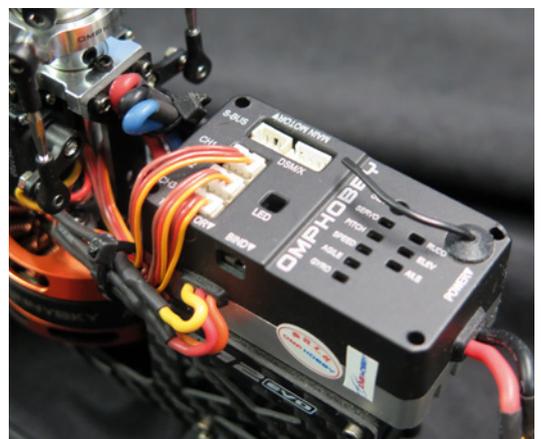


Der Rotorkopf besteht größtenteils aus Aluminium. Die Anlenkgestänge sind aus Kunststoff, damit sie im Ernstfall nachgeben können

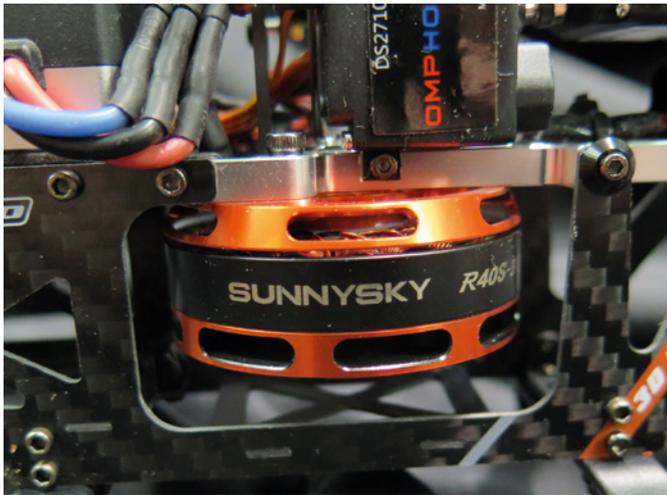
Ebenfalls im Lieferumfang enthalten ist ein 3s-LiPo mit 750 Milliampere-stunden Kapazität. Er hat eine Belastbarkeit von 60C und ist mit einem XT30-Stecker bestückt. Auch einige Ersatzteile wie Servoarme, Schrauben, eine Ersatzhauptrotorwelle, eine Ersatzblattlagerwelle und eine Taumelscheibenausrichthilfe sind im Set enthalten. Abgerundet wird das Ganze durch die deutsche Live-Hobby-Anleitung und eine Programmierübersicht. Da der Helikopter selbst fertig gebaut beim Kunden ankommt, kann es nach der Montage des Empfängers, der Programmierung des Senders sowie dem Laden des Akkus im Grunde schon losgehen. Doch zuvor noch ein Blick auf die Details des Modells.

Augenweide

Der M2 Evo ist mit seinem Design und dem sichtbaren Rahmenmaterial wie Carbon und Aluminium sehr wertig. Im Detail finden sich im Vergleich zum Vorgänger ein überarbeiteter Hauptrahmen und eine verbesserte Akkubefestigung. Bei der Motorisierung setzt man beim M2 Evo auf einen SunnySky R40S-3-Hauptmotor und einen R13-3-Heckmotor. Beide arbeiten ohne Getriebe direkt auf die Rotorwellen. Mit seinem leistungsfähigen Akku soll laut Herstellerangaben eine maximale Flugzeit von 10 Minuten beim entspannten Rundflug und von 4 Minuten bei extremem 3D-Fliegen möglich sein.



In der Elektronikbox sind Regler, Flybarless-System und ein OMPHOBBY-Empfänger untergebracht. Allerdings lassen sich auch andere Empfängertypen direkt anschließen, sodass man sein eigenes RC-System nutzen kann



Ein großer Brushlessmotor treibt den Hauptrotor direkt an. Dadurch entfällt das Getriebe

Der M2 Evo verfügt über einen eigenen Flightcontroller mit eingebautem OMP Hobby-Empfänger. Dieser lässt sich mit einem OMP Hobby-Sender binden. Alternativ können auch andere externe Empfänger verwendet werden, die mit dem S.BUS-, DSM- oder DSMX-System arbeiten. Somit ist er kompatibel mit Graupner, Jeti, Spektrum, FrSky und vielen mehr. Der Vorteil ist dabei, dass man seinen eigenen Sender weiter verwenden kann und sich nicht umstellen muss. Das Flybarless-System verfügt über eine zuschaltbare Horizontalstabilisierung, die auch als Rettung genutzt werden kann. Einstellbare Flugregler-Parameter wie Kreisel-Empfindlichkeiten, Drehraten oder Servo-Mittelstellungen können direkt am Flybarless-System eingestellt werden. Wie



Das speziell geformte Rohr des Heckauslegers überzeugt durch Stabilität

dieses funktioniert, wird in der zusätzlichen Anleitung genau beschrieben. Ein Download-Link inklusive Passwort ist in der Anleitung von Live-Hobby enthalten.

Setup Vorbereitungen

Dank der von Live-Hobby mitgelieferten passenden Zusatzanleitung inklusive eines Links zum Download aller relevanten Unterlagen, welche die Installation der verschiedenen Empfänger sowie die Programmierung des Senders für jedes Modell beschreibt, gehen die Vorbereitungen schnell von der Hand. Wenn die Bindung erfolgreich war, wird die Flugsteuerung initialisiert. Danach kann es auch schon losgehen.



Während der kleine OMP M1 Evo (links) eher für die Halle geeignet ist, fühlt sich der größere M2 Evo draußen am wohlsten

DAS MAGAZIN FÜR DIE DRONE-ECONOMY



IM ABO GÜNSTIGER

Mehr als **40,- Euro** sparen!

JETZT ABONNIEREN!

www.drones-magazin.de/kiosk
040 / 42 91 77-110

ABO-VORTEILE IM ÜBERBLICK

- Jede Ausgabe bares Geld sparen
- Anteilig Geld zurück bei vorzeitiger Abo-Kündigung
- Keine Versandkosten – jederzeit kündbar
- Digitalmagazin mit vielen Extras inklusive



„Das Flugverhalten des M2 Evo ist sehr präzise. 3D-Fliegen ist damit genauso möglich wie ruhiges Schwebetraining.“

Der M2 Evo soll nun zeigen, was in ihm steckt. Dazu wird der Motor eingeschaltet und in der Flugphase Normal gemäß Herstellerempfehlung gestartet. Nachdem sich der Pilot im Schwebeflug und leichtem Rundflug an das Flugverhalten gewöhnt hat, konnte es direkt in die höheren Drehzahlen gehen. Das Flugverhalten ist als präzise und stabil zu beschreiben. Das hat mit den Mini-Helikoptern aus der Anfangszeit dieser Fluggeräte schon lange nichts mehr zu tun. Bereits die ersten paar Sekunden machen direkt Spaß. Auch sehr harte und wechselnde Pitchstöße und Lastwechsel steckt der M2 souverän weg – und das aus der Schachtel heraus.

Ruhiges Rauschen

Die Soundkulisse ist in der niedrigsten Drehzahlstufe als recht leise zu bezeichnen. Geht es an die höheren Drehzahlen, erzeugt man schon deutlich mehr Aufmerksamkeit, was aber auch nicht verwundert. Der Drehzahlregler hält die Drehzahl bei unterschiedlichen Belastungen ohne Probleme konstant. Allerdings fiel auf, dass die über die verschiedenen Gaskurven abrufbaren Drehzahlen nur mit einer leichten Verzögerung angepasst werden. Darauf muss man sich also zunächst einstellen. Apropos Gaskurven: Für Einsteiger empfiehlt es sich, die Kurven Idle 2 und Idle 3 zu reduzieren – von 85 auf 60 bis 65 Prozent. Und auch den Dual-Rate-Wert sollte man von 100 auf 75 bis 80 Prozent reduzieren und gegebenenfalls die Expo-Werte leicht erhöhen. Hier muss sich allerdings am Ende jeder an seine eigene Wohlfühl-Einstellung herantasten.

Bei höherer Drehzahl, während der Tests mit 90 Prozent Regleröffnung, wird der kleine M2 zum Mini-Monster, das sich innerhalb von wenigen Sekunden Richtung Sichtgrenze katapultieren lässt – das macht einen Heidenspaß. Trotz der Freude beim Fliegen sollte man den Windsack nie aus den Augen lassen. Denn frischt der Wind auf und wird zu böig, ist der M2 Evo Größenbedingt etwas hibbelig. Besonders erfreulich ist, dass Live-Hobby für den Fall eines Falls auch gleich ein passendes Crash-Kit anbietet. Dieses beinhaltet einen Satz Hauptrotorblätter, ein Heckrotorblatt, zwei Hauptrotorwellen, zwei Blattlagerwellen, ein Heckrohr und

drei Servohebel. Auch zusätzliche Akkus, wie zum Beispiel die Maniax-LiPos sind direkt bei Live-Hobby erhältlich.

Gute Wahl

Der OMP M2 Evo ist eine ausgezeichnete Option für Hubschrauberenthusiasten, die gerne Outdoor fliegen wollen, aber nicht viel Platz zur Verfügung haben. Man könnte den M2 auch als „Immer-dabei-Heli“ bezeichnen. An Performance mangelt es ihm nicht. Der Helikopter eignet sich dabei nicht nur für erfahrene Helipiloten, sondern auch für ambitionierte Anfänger – die eingebaute Horizontalstabilisierung macht es möglich. Als positiv zu werten ist die Tatsache, dass man nicht nur einen OMPHOBBY-Sender mit dem Heli verbinden, sondern auch eigene Empfänger und damit Sender nutzen kann. Für den Autor wird der M2 Evo im Jahr 2024 ein Reisebegleiter für den entspannten Flug zwischendurch sein.

Markus Tisius
DMFV-Sportreferent Scale- und Semi-Scale-Hubschrauber

BEZUG

Live-Hobby

Friedrichshüttenstraße 6
57548 Kirchen-Wehbach
Telefon: 027 41/93 17 46
E-Mail: info@live-hobby.de
Internet: www.live-hobby.de
Preis: 359,- Euro; Bezug: direkt

Haftpflichtversicherung für RC-Car-, Schiffs- und Eisenbahnmodelle

Die Faszination für ferngesteuerte Modelle beschränkt sich nicht nur auf Flugzeuge und Helikopter. Auch Autos, Schiffe und Eisenbahnen begeistern viele Modellbauer. Daher bietet der DMFV für Betreiber solcher Modelle ebenfalls Haftpflichtversicherungen an.

Was ist versichert?

- ✓ Der Versicherungsschutz deckt den Betrieb von RC-Car-, Schiffs- und Eisenbahnmodellen ab. Versichert ist hierbei der Haftpflichtanspruch Dritter, die einen Personenschaden und/ oder Sachschäden erlitten haben.

Welche Deckungssummen gibt es?

- ✓ Die Höchstersatzleistungen je Versicherungsfall betragen pauschal für Personen- und Sachschäden 1.000.000 Euro. Die Jahreshöchstentschädigung beträgt 2.000.000 Euro.

Welche Besonderheiten gibt es?

- ✓ Für DMFV-Mitglieder bestehende anderweitige Versicherungen – zum Beispiel Privathaftpflichtversicherungen – werden auf die Leistungen der Versicherung angerechnet. Eingeschlossen in den Versicherungsschutz sind auch Haftpflichtansprüche mitversicherter DMFV-Mitglieder untereinander.

Was kostet die Versicherung?

- ✓ Der jährliche Versicherungsbeitrag beträgt 21,- Euro.

**Gleich
beantragen!**



www.dmfv.aero/rund-ums-fliegen/versicherung



ALLSEITS BEREIT FÜR DEN MODELLFLUG



DMFV

FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT

SHOP

JETZT BESTELLEN:
www.shop.vth.de/dmfv-shop



WINDSACK-FAHNE DMFV

Art.-Nr.: 6501131

Unser DMFV-Windsack ist aus 1A-trico-flagg-Material gefertigt und mit doppelten Nähten versehen. Das gewährleistet eine lange Lebensdauer und eine hohe Reißfestigkeit. Der DMFV-Windsack ist erhältlich in einer Länge von ca. 87 und einem Durchmesser von 20 cm. In Rot und Weiß gehalten, ist dieser Windsack der unverzichtbare Helfer auf Deinem Flugplatz.

WARNSCHILD MODELL- FLUGBETRIEB DREIECKIG

Art.-Nr.: 6501135

Das Warnschild "Modellflug-Betrieb" ist erhältlich als dreieckiges PVC-Hartschaumschild. Das Schild zeigt das offizielle Piktogramm eines Passagierflugzeuges. Darunter ist in Großbuchstaben "MODELLFLUG-BETRIEB" zu lesen. Durch die Seitenlänge von jeweils 50 cm ist das Schild gut von Weitem erkennbar. Der zweifarbige Direktdruck sorgt für hohe Licht- und Wetterbeständigkeit.



DMFV SENDER-KREUZGURT PREMIUM+

Art.-Nr.: 6501133

Dieser Vier-Punkt-Kreuzgurt ermöglicht eine genaue Anpassung an Deine Statur. Der Gurt ist 40 mm breit und durch seine hochwertige Verarbeitung äußerst strapazierfähig. Aus Polyester und Baumwolle gefertigt, sorgen diese Komponenten für höchsten Tragekomfort und extreme Haltbarkeit. Der Vier-Punkt-Kreuzgurt besteht aus einem royalblauen, atmungsaktiven Rückenpolster mit weißem Aufdruck des DMFV-Logos, vier schwarzen Gurten, sowie Ringen aus Metall.

AKTUALISIERTE AUSGABE

FLUGLEITER-TAGESBERICHTE DIN A4, GEBUNDEN

Art.-Nr.: 6501413

Die Flugleiter-Tagesberichte im DIN A4-Format sind doppelseitig bedruckt und per Wire-O-Bindung zu je 100 Stück gebündelt. Sie bieten eine erstklassige Alternative zum deutlich kleineren Flugleiterbuch. Aufmachung und Design sind an das neue DMFV-Logo angepasst, die Inhalte wurden überarbeitet und rechtlich abgestimmt. Bei jedem Satz gibt es eine Flugleiter-Checkliste gratis dazu. Praktisch und zeitsparend - für jedes Vereinsgelände geeignet.

EINLAGEN FÜR FLUGLEITERBUCH DIN A5

Art.-Nr.: 6501107

Art.-Nr.: 6501107

Die perfekte Ergänzung zu unserem Flugleiterbuch! Einhundert doppelseitige Tagesberichtsformulare im DIN A5-Format zum Einheften mit Standard-Lochung.

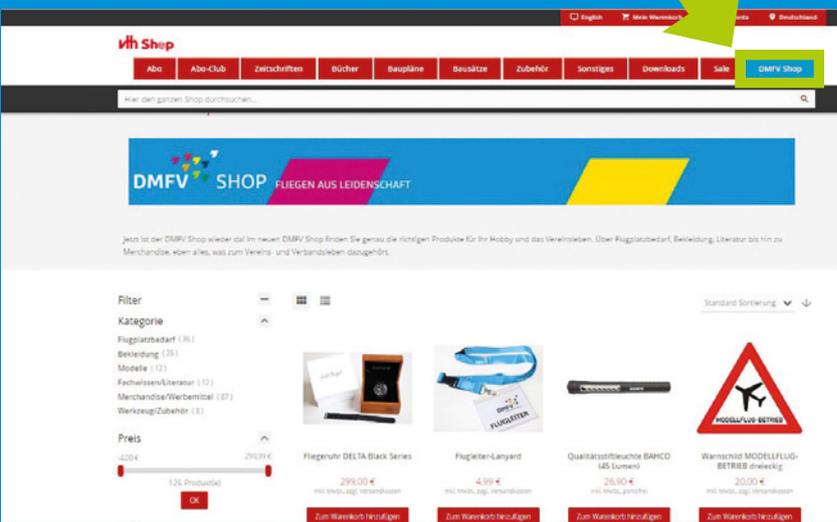


Jetzt bestellen:
www.shop.vth.de/dmfv-shop



Powered by

FLUGMODELL UND TECHNIK
FMT
Die führende Fachzeitschrift



EXKLUSIVE DMFV-PRODUKTE

- für Ihr Fluggelände & den Vereinsbedarf
- für mehr Spaß am Hobby
- integriert im etablierten VTH-Onlineshop

EINFACH UND SCHNELL ZUM WUNSCHPRODUKT

- als Gast oder mit Kundenkonto bestellen
- optimierte Suche
- angepasste Darstellung

FLUGLEITER REFLEX-CAP

Art.-Nr.: 6501121

Unsere "Flugleiter Reflex-Cap" ist durch seine auffälligen Signalfarben in Neon-Gelb und Neon-Rot das Must-have auf jedem Flugplatz. Mit dem Banner "Flugleiter" auf der Stirnseite wird von weitem Deine Position auf dem Vereinsgelände deutlich. Größenverstellbar durch einen Klettverschluss besitzt es zwei gestickte Luftlöcher und vier Ziernähte. Das gefütterte Satinschweißband garantiert auch an heißen Tagen einen kühlen Kopf. Gemäß Norm EN 471 ist die Schildeinfassung reflektierend.



FLUGLEITER-ARMBINDE MIT KLETTVERSCHLUSS

Art.-Nr.: 6501632

Diese hochwertige Armbinde besteht aus elastischer weißer Baumwolle und ist auf der Rückseite vernäht. Die Maße sind ca. 50 x 180 mm (BxL).



DMFV SPORTBRILLE BADGER

Art.-Nr.: 6501373

Sportliche Sonnenbrille mit kontrastreichen, weißen Bügeln und stark gebogenen Kunststoffgläsern. BADGER ist mit UV-Protection 400 der Klasse 3 ausgestattet und schützt zuverlässig auch vor schräg einfallendem Sonnenlicht. Auf dem linken Brillenbügel ist eindrucksvoll das Logo des Deutschen Modellflieger Verbandes aufgedruckt. Wir liefern die Sportbrille in schwarzem Nylonbeutel mit Kordelzug.



DMFV KONTROLL- UND EINLASSBÄNDER

500 STK. Art.-Nr.: 6501660

1000 STK. Art.-Nr.: 6501661

Die DMFV-Einlassbänder eignen sich hervorragend für jede Art von Veranstaltung. Zum Befestigen entfernen Sie die Schutzfolie und legen das Band mit einem Klebeverschluss um den Arm. Der Vorteil: Durch diesen Verschluss sowie durch die hohe Reiß- und Wasserfestigkeit ist eine Übertragung an Dritte ausgeschlossen. Die Kontrollbänder sind bereits mit einer fortlaufenden Nummerierung ausgestattet. Produktionsbedingt kann nicht gewährleistet werden, dass der Nummernkreis durchgängig fortlaufend ist.

DMFV SITZKISSEN COMFORT

Art.-Nr.: 6501404

Wasserdicht, abwaschbar und isolierend. So präsentiert sich unser Sitzkissen "Comfort". Das Kissen ist aus FCKW-freiem Schaumstoff gefertigt, hat eine Größe von komfortablen 35 x 30cm und ist 1,6cm dick. Vor hellblauem Hintergrund ist repräsentativ das Logo des DMFV in weißen Lettern aufgedruckt. Das Sitzkissen "Comfort" macht "FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT" auch an kühlen Tagen möglich!



10 WERTMARKEN-BLÖCKE MIT EINSTECKMAPPE

Art.-Nr.: 6501662

Die Aufdrucke der Bon-Blöcke sind wie folgt: Bier, Wein, Kaffee, Mineralwasser, Getränk, Steak, Bratwurst, Pommes frites, Kuchen, Essen. Format des Blockes: 60 x 30 mm Format des Abrisses: 50 x 30 mm





QR-CODE SCANNEN
UND DIE KOSTENLOSE
DMFV-APP INSTALLIEREN.



iOS



Android

62. internationaler Luftzirkus in Harsewinkel



Sowohl am Boden als auch in der Luft gibt es beim großen Luftzirkus in Harsewinkel einiges zu entdecken

Großevent

Der internationale Luftzirkus ist eine der größten Modellflugveranstaltungen in Europa. Bereits seit 1960 wird diese Großveranstaltung vom Ikarus Harsewinkel durchgeführt. Jedes Jahr kommen mehrere tausend Besucher in die Harsewinkeler Emswiesen und erleben eine vielfältige Mischung aller Modellflugsparten. In diesem Jahr findet das Event bereits zum 62. Mal statt – und wirkt dabei kein bisschen eingestaubt. Los geht es am Samstag, 17. August, ab 10 Uhr. Bis etwa 18 Uhr gibt es ein freies Flugprogramm, bis gegen 20 Uhr das Dämmerungsfliegen und anschließend die große Nachtflugshow stattfinden. Am Sonntag, 18. August, geht es dann wieder um 10 Uhr los und das Ende ist für 18 Uhr angesetzt. An beiden Tagen gibt es nicht nur Vorführungen in der Luft, sondern auch einen großen Modell-Basar, auf dem Modellflugbegeisterte das eine oder andere Schätzchen ergattern können. Informationen zur Veranstaltung finden Interessierte regelmäßig im Internet unter:

www.luftzirkus.com

Erster Teilwettbewerb zur Contest-Eurotour

Auftakt-Event

Am 11. und 12. Mai trafen sich auf dem Fluggelände des Modellbauclubs Wasserburg bei bestem Flugwetter 17 Piloten aus fünf Nationen, um den ersten Teilwettbewerb zur Contest-Eurotour in den Klassen F5B/F5F auszutragen. Sogar zwei Piloten aus dem rund 1.000 Kilometer entfernten Avignon reisten an. Da der MBC-Wasserburg erstmals einen Contest-Wettbewerb ausgerichtet hat, war bei den Mitgliedern und den Organisatoren doch eine gewisse Anspannung zu spüren, die sich aber schnell legte.

Am Freitagnachmittag wurde die Messanlage von Wolfgang Schulz perfekt aufgebaut. Nach der Pilotenbesprechung durch Wettbewerbsleiter Walter Muth ging es Samstagvormittag mit den ersten Flügen zur Sache. Bis zum späten Nachmittag konnten dann insgesamt vier Wertungsflüge geflogen werden, bei denen sich bereits die Favoriten herauskristallisierten. So mancher Zuschauer bestaunte die Präzision bei dieser enormen Geschwindigkeit, mit der die Piloten den Kurs abflogen.



Am Sonntagvormittag wurde dann der letzte Durchgang gemeistert und gegen Mittag konnten die Sieger ermittelt werden. Die Preisverleihung erfolgte, nach ein paar kurzen Worten des Vorsitzenden Franz Schripf sowie dem Organisator und Piloten Raimund Oberhuber. Gewonnen hat in der Klasse F5F der Schweizer Thomas Wäckerlin, gefolgt vom Tschechen Petr Janku und dem Österreicher Gerhard van Rinsum. In der Klasse F5B gewann ebenfalls der Schweizer Thomas

Wäckerlin vor den beiden Deutschen Heiko Greiner und Guntmar Rüb. Die gesamte Ergebnisliste ist auf der Seite www.contest-eurotour.com zu finden.

Großer Dank gebührt den helfenden Mitgliedern des Modellbauclubs Wasserburg für ihren Einsatz und den Sponsoren, die uns tatkräftig unterstützt haben. Von den teilnehmenden Piloten kamen ausschließlich lobende Worte an den Veranstalter. Somit war es ein rundum gelungenes Wochenende.

Raimund Oberhuber

Rookie-Day beim Flying Circus in Fiss



Ab an den Hang

Neuling? Neues Modell? „Problem“-Modell? Reinschnuppern? Grenzen ausloten? Egal worum es geht, der Rookie-Day beim Flying Circus in Fiss ist die ideale Gelegenheit, Fragen und Unsicherheiten im Bereich Hangflug loszuwerden. Am Freitag, 28. Juni, sind erfahrene Hangflieger, Teampiloten und Hersteller vor Ort und bieten beispielsweise Kurzseminare zu den Themen Rechtliches, Material, Wetter und Flugvorbereitung, geben fliegerische Tipps – und liefern natürlich jede Menge Antworten. Beim Lehrer-Schüler-Fliegen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, das Gelernte in der Praxis zu testen oder ihren Flug fachkundig begleiten zu lassen. Von der Vorbereitung bis zum Debriefing wird alles geboten. Dazu zählen auch Starthilfen jeder Art und technische Unterstützung beim Einstellen der Modelle.

Um das Ganze bestmöglich vorbereiten zu können, gibt es ein extra Textfeld in der Anmeldemaske unter www.flying-circus.de. Dort können Interessierte zusammen mit der Anmeldung ihr persönliches Anliegen beschreiben. So können sich die Organisatoren genau das vorbereiten, was nötig ist.

ANZEIGEN

Mit dem Deutschen Modellflieger Verband seid ihr

Einfach näher dran!

#näherdran

www.dmfv.aero

www.BASTLER-ZENTRALE.de
MODELLBAU TOTAL STUTTGART

Servohebelarme aus Kohlefaserkunststoff für höchste Belastungen konstruiert

Verzahnung für Hitec, Futaba, JR dazu passende Kugelgelenke, Servoeinbaurahmen, Ruderhörner

Shop: www.gabriel-stahlformenbau.de
 Gabriel 39114 Magdeburg Markgrafenstraße5
 Tel.0391/5410715 Fax.0391/5410714

FLY FIRST CLASS

Qualitäts-Motorflieger aus GFK/CFK - leicht und stabil

WILGA, PC-21, BARON, H-400

www.tomahawk-aviation.com

TOMAHAWK AVIATION



Familie Adolf Seywald
 A-9771 Berg im Drautal 43
 T +43 4712 721 0
hotel@glocknerhof.at
glocknerhof.at

Fliegen in Kärnten

Am Hang & am Platz mit Rundum-Service: Komfortabler Modellflugplatz mit Top-Infrastruktur Hangfluggelände Rottenstein gut erreichbar
Flugschule für Fläche & Heli mit Trainer Marco
 Bastelräume, Bau-Seminare, Hangflug-Seminare, Schleppwochen, Bau-Service, Oldtimer-Treffen.
Am Glocknerhof fühlt sich jeder wohl: Wellness, Sportangebot & viel Abwechslung für die ganze Familie.
Alle Infos auf: glocknerhof.at



Qualität **KÄRNTEN**

Marco

Neu:
 - Helikurse
 - Bau-Service
 - Bau-Seminare

Betonparadies



Metz, Jürgen Schönle, Chris Tittel und Mathias Jasinski – das schöne Wetter genutzt und waren an der Westküste der Normandie hangfliegen. Man hat ja französische Modellfliegerfreunde, die einem die besten Stellen zeigen können. In der Ferienwohnung waren die Nächte entsprechend kurz, da die C-47 „Skytrain“ mit 4.000 Millimeter Spannweite unbedingt für das Meeting flugfertig gemacht werden sollte. Keine leichte Aufgabe, denn es war wirklich noch viel Arbeit und nur als Team zu bewältigen.

Der Samstag

Wow, was für ein Gebäude! Eine 150 Meter lange und 30 Meter hohe Betonkonstruktion mit einer fantastischen Leinwand am anderen Hallenende. Der einzige weltweit noch existierende Luftschiffhangar aus dem Ersten Weltkrieg hat eine bewegende Geschichte, die hier aber den Rahmen sprengen würde. Der Hangar bietet ein einzigartiges Ambiente, völlig anders als eine Sporthalle, oder eine Messehalle. Man fühlt sich wie im Langschiff einer Kathedrale, wobei die nutzbare Breite zwischen den Stützpfeilern lediglich 24 Meter beträgt. Das ist nicht mehr als die Breite einer Dreifach-Sporthalle. Man wurde herzlich begrüßt und fühlte sich sofort willkommen. Während der Vormittag für Testflüge und die Schulung von Einsteigern in das Hobby genutzt wurde, gab es von 14 bis

Die Einladung von Damien Bellamy, Organisator des Meetings im Luftschiffhangar im französischen Écausseville, hatte ich zwar gelesen, aber aufgrund der Entfernung zunächst ad acta gelegt. Erst als ich während der Messe Dortmund hörte, dass drei der DMFV-Indoor-Team-Piloten planten, dieses Event zu besuchen, schaute ich mir die Einladung nochmal genauer an. Jürgen Schönle war 2018 bereits dabei und sein Bericht sowie die Ankündigung, das Treffen jetzt sogar auf zwei Tage zu verlängern, gab letztlich den Ausschlag, kurzfristig eine Reise zu planen. Es bedarf schon einer gewissen Leidenschaft, für zwei Tage fast

1.800 Kilometer mit dem Auto zu reisen, aber in Etappen aufgeteilt, hält sich der Stress in Grenzen.

Modellflieger kennen wie viele andere natürlich die Geschichten von Jules Verne. Was lag also näher, als eine Übernachtung in Amiens einzuplanen, um vor der Weiterreise dessen beeindruckendes Haus zu besichtigen. Nicht nur Science-Fiction-Fans werden hier fündig, auch ein paar interessante „Flugmaschinen“ bereichern die Ausstellung.

In der Zwischenzeit hatten die anderen vier deutschen Modellflieger – Dietmar



Der über 100 Jahre alte Luftschiffhangar ist ein beeindruckendes Beton-Bauwerk und nicht zu übersehen



Ein wirklich schönes Modell einer Junkers Ju 52/3m, perfekt präsentiert von Mathias Jasinski



Hier bekommt man einen guten Eindruck von der Größe des Hangars. Das Bild am Ende der Halle ist beeindruckend



Ein Airbus A400M von Remy Mormino, der nicht zuletzt für seine Depron-Airliner bekannt ist



Der letzte Check vor dem Erstflug. Akkus anschließen und Rumpfnase verkleben

18 Uhr ein Showprogramm. Das „Team aus Allemagne“ war das Highlight des Events. Fliegende Lokomotiven, Indoor-Großmodelle, Harry Potter oder die Tri-Wing S91X hatte man so noch nicht live gesehen. Das Publikum spendete aber auch für die Flugvorführungen mit einfacheren Modellen viel Applaus.

Der Sonntag

Gefühlt hatte sich die Anzahl der Piloten und Modelle verdoppelt. Ob es am schönen Wetter am Samstag lag oder weil es Sonntag schlechter war? Konnte man am Vortag noch zwei komplette Shows im Zeitraum von 14 bis 18 Uhr planen, war die erste Show am Sonntag bereits so lang, dass man bei der zweiten Show nur noch die Highlights der ersten präsentierte. Auch die Anzahl der Zuschauer war deutlich höher. Die Sitzbänke waren brechend voll und der Stand des Vereins mit Getränken und Verpflegung konnte schon nicht mehr das volle Programm anbieten. Der Veranstalter schätzte die Besucherzahl auf mehr als 500 an den zwei Tagen, wobei manche auch an beiden Tagen kamen. Die C-47 wurde dank Teamarbeit rechtzeitig fertig. Das Original ist in der Region sehr beliebt und dar-



Die beleuchteten Olympischen Ringe kamen bei den Zuschauern gut an. Jede Show war anders

um musste man es einfach versuchen. Erste Hüpfen, Testflug und erster Flug vor Publikum. Gänsehaut pur. 4.000 Millimeter Spannweite bei maximal 24 Meter nutzbarer Hallenbreite. Für das „Team Allemagne“ gab es zum Schluss noch Gastgeschenke und viel Applaus.

Der Kurztrip in die Normandie war eine Erlebnisreise. Eine großartige Atmosphäre in einem historischen Hangar. Täglich Vorführungen von Heißluftball-

ons, ausgefallenen Modellen, Fallschirmsprüngen und mehr. Viele neue Freundschaften wurden geknüpft, alte Kontakte gepflegt. Viele Bilder und Videos auf den sozialen Netzwerken tragen dazu bei, den erst 2022 gegründeten Verein AFMCO (Association des Faucheurs de Marguerites du COTention) für den Erhalt des Hangars für den Modellflug zu unterstützen.

Jürgen Heilig
DMFV-Sportreferent Slowflyer

ANZEIGE

Der Himmlische Höllein

Glender Weg 6 - D-96486 Lautertal - mail@hoellein.com - Tel.: 09561 555999

Slope Infusion

- Spannweite 1950mm
- Fluggewicht ab 900g
- Querruder und Wölbklappen
- CNC-Laserbausatz

www.hoelleinshop.com



ALLE WICHTIGEN TERMINE

MAI

30.05.-02.06.2024

Die **MFG-Weilmünster** lädt zum mittlerweile schon traditionellen Freundschaftsfliegen ein. Teilnehmen darf jeder mit Flugmodellen bis 25 Kilogramm Abfluggewicht. Camping auf dem Fluggelände ist möglich. Internet: www.mfg-weilmuenster.de

JUNI

01.06.2024

Bei der **FAG Kaltenkirchen** findet ein Heli-Treffen statt. Internet: www.fag-kaltenkirchen.de

01.06.2024

Der **MSC Buschpiloten** veranstaltet sein EDF-Treffen auf dem Modellflugplatz in Melle, Ortsteil Gesmold. Camping ist nach Voranmeldung von Freitag bis Sonntag möglich. Strom, Wasser, Toilette und Vereinshaus stehen zur Verfügung. Internet: <https://buschpiloten.de>

01.-02.06.2024

Der **MSV Condor** lädt Helipiloten aus nah und fern zu zwei Tagen stressfreiem Fliegen auf seinen Modellflugplatz oberhalb von Göttingen-Elliehausen ein. Jeder, der einen Modellhubschrauber fliegt, ist willkommen. Zuschauer sind natürlich auch gern gesehen. Camping ist möglich. Strom, Wasser und WC-Anlagen sind vorhanden. Die Anreise ist ab Freitag möglich. Kontakt: E-Mail: helitreff@msv-condor.de

01.-02.06.2024

Der **Modellbauclub Arheilgen (MBCA)** lädt zum Freundschaftsfliegen auf den Vereinsflugplatz ein. Anlass ist das 50-jährige Bestehen des MBCA. Internet: www.mbca.de.

01.06.2024

Der **MFC Leipzig-Süd** veranstaltet sein 14. Großseglertreffen. Alle Freunde des Segelflugs und F-Schlepp-Interessierte

sind herzlich dazu eingeladen. Es gibt freies Fliegen ohne Programm- oder Wettbewerbsstress. Die Anreise kann schon am Freitag erfolgen. Internet: www.mfc-leipzig.de

02.06.2024

Deutschland startet eine Neuauflage des „Tag des Modellflugs“. Alle Vereine, alle Vereinsmitglieder, aber auch alle Individualsportler sind aufgefordert, an diesem Tag ihr liebstes Hobby in die Öffentlichkeit zu bringen und Menschen zu begeistern, die bisher noch nicht vom Modellflug begeistert sind. Ein besonderes Schmankerl erwartet Modellflieger an diesem Tag auf der Wasserkuppe in der Rhön. Von 10 bis 16 Uhr stehen dort die DMFV-Gebietsbeauftragten Martin Becker und Stefan Hesse zum gemeinsamen Fliegen zur Verfügung. Der DMFV übernimmt die Startgebühren. Internet: www.dmfv.aero

02.06.2024

Die **Modellfluggruppe Öhringen** lädt zum Tag des Modellflugs alle Interessierten zu einem Schnupperfliegen ab 13 Uhr auf ihr Vereinsgelände an der Rimmlingstraße zwischen Öhringen/Schwöllbrunn und Langenbeutungen ein. Internet: www.mfg-oehringen.de

02.06.2024

Der **MFC Altensteig** beteiligt sich am „Tag des Modellflugs“. Der Club lädt Jung und Alt herzlich ein, den Modellflugsport und den Verein kennenzulernen. Im Aktionszeitraum von 13 bis 17 Uhr gibt es auf dem Flugplatz zwischen Altensteig-Walldorf und Haiterbach-Oberschwandorf Flugvorführungen, Lehrer-Schüler-Fliegen, Modellflug-Simulator, Informationen über das Hobby und mehr. Internet: www.mfc-altensteig.de

08.-09.06.2024

Der **Aero-Modell-Club Markgräflerland** feiert sein 50-jähriges Jubiläum. Interessierte und Piloten sind dazu eingeladen, zwei unvergessliche Tage auf dem Flugplatz in Gupf bei Holzen zu verbringen. An beiden Tagen findet ein freies, jedoch geordnetes Fliegen für jedermann statt. E-Mail: thoma.guenter@web.de

08.-09.06.2024

Der **Modellbauclub Bamberg** lädt zum Modellflugtag-Wochenende auf dem Modellflugplatz in Stappenbach ein. Campingmöglichkeiten sind

vorhanden. Piloten können bereits am Freitag anreisen. E-Mail: flugleiter@mbc-bamberg.net, Internet: www.mbc-bamberg.info

09.06.2024

Ein Outdoor-Modellflohmarkt mit Freundschaftsfliegen findet auf dem Modellflugplatz des **MFV Lahntal** statt. Das Event beginnt um 9 Uhr und geht bis 18 Uhr. Internet: www.mfvlahntal.de

15.06.2024

Der **MSV-Schwagstorf** lädt alle Modellflieger zum traditionellen Freundschaftsfliegen „Tag des Modellflugs“ ein. Veranstaltungsort ist das Fluggelände am Helldamm in 49179 Ostercappeln-Schwagstorf. Alle Modellflugsparten sind gerne gesehen. Camping ist möglich. E-Mail: fam-oesterle@osnanet.de, Internet: www.modflug.de

15.-16.06.2024

Zum dritten Mal veranstaltet der **Aeroclub Attendorf** ein Scale-Heli-Meeting auf dem vereinseigenen Fluggelände. Internet: www.aeroclub-attendorn.de

15.-16.06.2024

Die **FAG Kaltenkirchen** lädt ein zu ihrem Wasserflug-Treffen 2024. Internet: www.fag-kaltenkirchen.de

15.-16.06.2024

Die **Modellflugfreunde Tondorf** laden zu ihrem Elektroflugtag ein. Am Samstag geht es um 12 Uhr los, am Sonntag gegen 10 Uhr. Modelle mit Elektroantrieb oder reine Segler bis 25 Kilogramm Abfluggewicht sind erlaubt. Camping am Platz ist möglich, jedoch sind Strom oder Wasser am Platz nicht vorhanden. Kontakt: E-Mail: info@modellflugfreunde-tondorf.de, Internet: www.modellflugfreunde-tondorf.de

21.-30.06.2024

Ab 21. Juni veranstaltet die **Fliegergruppe Hochtaunus** wieder ihr traditionelles Freundschaftsfliegen. Es gibt freies Fliegen mit Freunden bis 28. Juni. Das Ganze wird dann abgeschlossen mit einer Flugschau am 29. und 30. Juni. Teilnehmen kann jeder mit Flugmodellen bis 25 Kilogramm Abfluggewicht. Camping ist möglich. Internet: www.fliegergruppe-hochtaunus.de

INFO

Eine Übersicht aller aktuellen Termine gibt es unter www.dmfv.aero/termine. Dort gibt es auch ein Formular zum Einreichen von neuen Terminen.

22.06.2024

Der **Segelflugverein IG Heiner** im Gebiet Baden-Württemberg I veranstaltet ein Freundschaftsfliegen ab 14 Uhr. Ein Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 29. Juni. Kontakt: Martin Röttgen, E-Mail: ig_heiner_ev@web.de

22.06.2024

Bei der **Modellfluggruppe Bredstedt** findet ein Tag der Jugend statt. Das Programm umfasst Flugvorführungen, eine Flug-Simulator-Station, eine Bastelstation unter kostenlose Schnupperflüge. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung kann per E-Mail erfolgen: mfg-bredstedt@hotmail.com, Internet: www.mfg-bredstedt.de

22.06.2024

Ein F3K-Wettbewerb wird ausgetragen bei der **FAG Kaltenkirchen**. Internet: www.fag-kaltenkirchen.de

22.-23.06.2024

Die **Flugmodellgruppe Wanna** lädt ein zum Segler-Meeting. Kontakt: Florian Schmeelk, Balken 16, 27624 Geestland, Telefon 01 62/139 19 10, Internet: www.fmg-wanna.de

22.-23.06.2024

Die **Modellfluggruppe Frankenland** lädt alle Modellflugbegeisterten zu ihrer Flugshow mit Modellen aller Art ein. Die Anreise ist ab Freitagnachmittag möglich. Freitag und Samstag findet freies Fliegen statt. Sonntag kann dann jeder Pilot sein Modell und Können zeigen. Für Modelle mit mehr als 25 Kilogramm Abfluggewicht wird um vorherige Anmeldung gebeten. Internet: www.mfg-frankenland.de

23.-30.06.2024

Bei den **Luftschwärmern** in der Nähe von Aarbergen findet auch dieses Jahr wieder die traditionelle Aarbergener F-Schleppwoche statt. Es handelt sich um ein gemütliches Treffen mit viel Fliegen und Fachsimpeln. Um vorherige Anmeldung wird gebeten. Kontakt: E-Mail: mfsc@luftschwaermer.de, Internet: www.luftschwaermer.de

29.06.2024

Der **FSC Duisburg-Rheinhausen** veranstaltet seinen jährlichen Heli-Day. Gäste sind herzlich willkommen – egal ob Anfänger, Fortgeschrittener, Scale- oder 3D-Pilot. Los geht es ab 10 Uhr. Internet: www.fsc-duisburg.de

29.06.2024

Der Lilienthal-Cup für Kinder und Erwachsene findet bei der **MFG Heuberg** auf dem Modellflugplatz der MBG Meßstetten statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt. Kontakt: Volker Wäschle, Telefon: 01 74/958 53 49

OBLIGATORISCHE HINWEISE

Wer als Gastpilot an einem Event teilnehmen möchte, sollte sich vorab beim Veranstalter anmelden. Dabei sind folgende Fragen zu klären:

- Welches maximale Abfluggewicht und welche Antriebsarten sind erlaubt?
- Stehen für Camping Strom, Wasser und Sanitäranlagen zur Verfügung?
- Findet durchweg eine Bewirtung statt, oder muss man sich selbst versorgen?

Außerdem: Versicherungsnachweis, Kenntnisnachweis, e-ID und gegebenenfalls Lärmpass nicht vergessen!

29.-30.06.2024

In diesem Jahr soll im Zeichen der 100-Jahrfeier der Fliegerschule auf der **Wasserkuppe** wieder das beliebte Großseglertreffen aufleben. Vom Oldtimer bis zur Superorchidee wird so einiges geboten. Austragungsort ist der Südhang auf der Wasserkuppe. Parkplätze entlang der Startbahn sind für die Piloten reserviert.

JULI

06.07.2024

Das Semi-Scale-Treffen findet bei der **MFSU Treubach (Österreich)** statt. Kontakt: Alfred Paul, Scheuhubstraße 22, 5282 Ransdorf, Österreich, Telefon: 00 43/66 42/40 20 31, E-Mail: alfred.paul@gmx.at

06.-07.07.2024

Ein Freundschaftsfliegen findet beim **Modellbau-Sport-Club Hallerndorf** statt. Los geht es um 8 Uhr und das Ende ist voraussichtlich gegen 17 Uhr. Ort der Veranstaltung: 91352 Hallerndorf, Kreuzbergstraße, unterhalb der Kreuzbergkeller. Internet: www.mbsc-hallerndorf.de

06.-07.07.2024

Der **Modellflugsportverein Hermersberg** feiert sein 30-jähriges Vereinsjubiläum. Es wird eine Non-Stop-Flugshow jeweils von 10 bis 18 Uhr geben. In verschiedenen Kategorien werden die Best of Show-Piloten gekürt. Internet: www.mfsv-hermersberg.de

06.-07.07.2024

Der jährliche Flugtag des **MSC Sperber Petershagen** steht 2024 ganz im Zeichen des 50-jährigen Vereinsbestehens. Internet: www.msc-sperber-petershagen.de

07.07.2024

Die **Modellfliegerfreunde-Riedlingen** laden alle Piloten zu ihrem Flugtag von 10 bis 18 Uhr ein. Internet: www.modellfliegerfreunde-riedlingen.de

PAF

FOX

2,15m/3,0m/4,0m/5,0m
ARF GFK/Styro/Abachi
EPP & Voll-GFK

He-162 Salamander

Bausatz GFK/Styro/Abachi, 1,5m ab 60N

JETCO (XL)

150 cm (200 cm)
Bausatz GFK/Styro/Abachi,
Elektro & Turbine ab 40 N(80 N)

2200 / 2600 / 3400

Trainer/F-Schlepper,
2,2 m/2,6 m, ab 20/40 ccm,
Bausatz Sperrholz/Styro/Abachi

GRACIA/GRAFAS

auch mit
Kreuzleitwerk

3,07 m / 3,52 m
ARF GFK-Rumpf,
Rippenfläche

Peter Adolfs Flugmodelle

50374 Erfstadt - Eifelstrasse 68
Telefon: 0 22 35 / 46 54 99 · Fax: 46 54 98
www.paf-flugmodelle.de



Mit dem
**Deutschen
Modellflieger
Verband**
seid ihr

Einfach näher dran!

#näherdran www.dmfv.aero



GRUNDSOLIDE

MODELLFLUG-ZUBEHÖR VON FRAESFREUDE

Auf dem Markt gibt es vielfältiges Zubehör für Flugmodellbauer. Doch nicht immer sind der Preis und die Qualität der angebotenen Produkte stimmig. Daher sollte man sich vor dem Kauf ein Bild von den Artikeln machen, was auf Messen und Ausstellungen gut gelingen kann. Die Produkte der Firma FraesFreude werden seit etwa 5 Jahren im Internet und auf allen möglichen Veranstaltungen angeboten. Zeit für einen Blick auf den deutschen Hersteller.

Die Manufaktur FraesFreude ist ein Kleinunternehmen und im hessischen Wetztenberg angesiedelt. Der Firmenchef Axel Meuser informiert auf seiner Website über sein Angebot und gibt Hinweise zum Service. Dort wird sofort die Praxisorientiertheit deutlich: „Immer wieder kommt es vor, dass wir uns Produkte wünschen, die es so am Markt nicht gibt. Unsere Konsequenz: Wir entwickeln und stellen selbst her, was uns fehlt. Und gerne möchten wir dich und andere daran teilhaben lassen.“

Reichhaltiger Erfahrungsschatz

Dabei kann die Firma FraesFreude auf 35 Jahre Erfahrung im Modellflug zurückblicken. Das Portfolio umfasst unter anderem Modellhalter in verschiedenen Größen, Farben und Ausführungen. Modellständer für Stative, Halterungen für Systemprofile, Flächenständer, Servorahmen, Rollsicherungen für Motormodelle, Schleppseile in verschiedenen Längen und Farben, eine professionelle Schwerpunktwaage, Radialgitter und Beschriftungen. Qualität, Funktionalität und Design der Produkte

werden immer wieder intern hinterfragt und bei Bedarf optimiert. Der CNC-Frässervice wird auf der Website gesondert angeboten. Hier können Kundenwünsche erfüllt werden. Wer also eigene Teile gefräst haben möchte, sich aber nicht mit CNC-Maschinen auskennt oder keine solche Werkzeugmaschine sein Eigen nennen kann, ist hier an der richtigen Stelle. FraesFreude geht auf Kundenwünsche ein. Das Hauptaugenmerk dieses Berichtes liegt auf dem großen Modellhalter von FraesFreude. Aber auch einige der vielen anderen, guten Produkte sollen gezeigt und angesprochen werden.

Modellhalter für Keyboardständer

Der Modellhalter kommt ordentlich sortiert als Teilesatz in einer Kunststoffverpackung beim Kunden an. Der Satz ist allerdings kein Bausatz im herkömmlichen Sinne. Alle Teile sind auf einen zehntel Millimeter genau gefräst und passen praktisch saugend zusammen. Es müssen also keinerlei Schleifarbeiten oder gar Passungen gefertigt werden. Alle



Der große Modellhalter ist mit einem XL-Erweiterungssatz für sehr große Rumpfe umrüstbar



Sicher gehalten und präzise eingestellt, gelingt die Schwerpunktermittlung im Handumdrehen



Der Teilesatz ist sehr ordentlich vorgefertigt und vollständig. Alle Teile passen sehr genau ineinander und es muss nichts nachgearbeitet werden

Teile werden nur zusammengesteckt und teilweise mit dem beiliegenden Holzleim verklebt, fertig. Bei mir hat der Zusammenbau etwa 15 Minuten gedauert.

Die Produktteile bestehen aus einem hochfest verleimten und beschichteten 12-Millimeter-Birkensperrholz aus dem Möbelbau. Die Oberfläche ist mit einer nahezu unverwüstlichen Kunststoffschicht überzogen. FraesFreude bietet sogar unterschiedliche Farben an. Die Oberfläche ist wasserabweisend und schützt das Holz vor Kratzern und Beschädigungen. Eine Versiegelung mit Lacken oder Grundierungen ist also nicht notwendig. Die beiliegende Bauanleitung führt auch ohne Text Schritt für Schritt zum fertigen Produkt und ist sehr schön und ausführlich gemacht. Auf den wenigen Seiten sind sehr gut gemachte Fotos zu sehen, die die Fertigstellung schnell gelingen lassen. Aber ehrlich gesagt ist eigentlich gar keine Anleitung nötig. Der Teilesatz ist so gut gemacht, dass man nichts falsch machen kann. Es macht also schon richtig viel Spaß, den Halter zusammenzubauen, weil man sich schon über die Qualität der Teile und die sehr gute Passgenauigkeit freut. So kommt man dann auch sehr schnell zu einem sehr robusten und grundsoliden Halter für sein Modell. Aber was kann dieses praktische Teil eigentlich wirklich?

Anpassungsfähig

Der Halter ist für Modelle aller Größen vorgesehen. Aufgrund des guten Holzes ist er somit auch für Großsegler oder sehr gewichtige Modelle ausgelegt. Nebenbei bemerkt, kann er auch für Schiffsmodelle gut genutzt werden. Er

lässt sich mit wenigen Handgriffen leicht in der Länge verstellen und nimmt so auch große Modellrumpfe auf, ohne dass es dabei kippelig wird. So hat er eine maximale Auszugslänge von 740 Millimeter, bei einer maximalen Breite von 390 Millimeter und einer Höhe von 250 Millimeter. Mit den mitgelieferten Modellauflagen können Rumpfe bis 300 Millimeter Breite eingestellt und gehalten werden. Wem das nicht reicht, der kann die XL-Modellauflagen für noch größere Rumpfe als Zusatzartikel nachbestellen.

Der Zusammenbau beginnt mit dem Verkleben der beiden großen U-förmigen Teile und der Tischauflagen. Sie sind hakenförmig gefräst und lassen den fertigen Halter sicher auf der

BEZUG

FraesFreude

Schaal 12, 35435 Wettenberg

Telefon: 01 73/510 10 46

E-Mail: info@fraesfreude.de

Internet: <https://www.fraesfreude.de>



Der Kleinteilesatz ist übersichtlich und sogar Klebstoff liegt den Teilesätzen bei. Viel ist also nicht zu tun, um ein fertiges Produkt zu erhalten



Rollsicherungen für Flugmodelle gibt es in unterschiedlichen Größen



Die gefrästen Passungen sind sehr genau gefertigt und überzeugen sofort



In der ausgezogenen Position zeigt der Halter sein ganzes Potenzial. Für noch größere Rümpfe gibt es einen XL-Erweiterungssatz

Arbeitsplatte stehen. Ebenso verkörpern sie die Verbindungen zu einem herkömmlichen Keyboardständer, auf welchem der Modellhalter sicher befestigt werden kann. Somit kann man ihn sowohl auf dem Flugplatz als auch zuhause in einer angenehmen Arbeitshöhe nutzen. Die Modellaufgaben werden anschließend mit dem beigefügten Gummiband versehen. Mit vier kräftigen Schrauben werden dann alle Teile variabel verbunden. So ausgestattet, ist der Modellhalter jederzeit werkzeuglos zu verstellen. Als besondere Hilfe werden vier Neodym-Magnete im Halter verbaut und mit Abdeckungen geschützt. Das dient dazu, kleine Schrauben sicher an einem Platz zu hinterlegen, ohne dass sie verloren gehen können. Eine tolle Idee! Und das war schon die ganze Arbeit. Fertig ist der Modellhalter.

Was gibt es noch?

Unter den vielen Produkten der Firma findet sich eine ausgezeichnete Schwerpunktwage. Am Markt sind nicht allzu viele Schwerpunktwagen für große Modelle zu finden und man musste sich in der Vergangenheit oftmals mit Notlösungen behelfen, um sein Großmodell präzise auszuwiegen. Diese Zeiten sind nun Geschichte. Die von FraesFreude angebotene Waage ist in allen Bereichen gut, werkzeuglos verstellbar und sehr stabil ausgeführt. Hier gibt es kein wackeliges Flugmodell und somit auch keine ungenaue Messung. Die Skalierung ist sehr genau und fein gearbeitet. Im Lieferumfang sind alle Teile in der oben beschriebenen FraesFreude-Qualität enthalten. Und wie sollte es anders sein, wer eine noch größere Waage benötigt, für den gibt es auch einen XL-Erweiterungssatz, um noch größere Flugmodelle genau auszuwiegen.

Die Rollsicherungen für Flugmodelle werden einfach unter die Räder des Modells gestellt und sichern sie so gegen Wegrollen. Dabei sind die Rollsicherungen in verschiedenen Größen für die unterschiedlichen Räder erhältlich. Sie sind rund ausgefräst und passen sich somit genau dem Raddurchmesser an. Plattfüße am Gummirad sind damit auch Geschichte. Ein tolles und innovatives Produkt.

Als Letztes soll hier noch auf die Schleppseile hingewiesen werden. Die hochwertig gespleißten Schleppseile aus geflochtenem Polypropylen mit 4 Millimeter Durchmesser gibt es in den Längen von 25, 30 und 35 Meter. Sonderlängen sind auf Wunsch ebenfalls erhältlich. Schlepperseitig ist ein 2 Meter langer, flexibler GFK-Stab eingearbeitet, damit keine Kratzer am Modell entstehen und sich das Seil nicht verhakt. Eine Schlaufe aus

1,4-Millimeter-Kevlarschnur ist bereits montiert. Mit dabei ist eine robuste, gefräste Haspel, um das Seil ordentlich aufzuwickeln. Die Schleppseile sind in den Farben Gelb, Blau und Rot erhältlich. Sie sind unverwüstlich und bringen den Segler an der langen Leine schnell auf Ausklinkhöhe.

Service

Was nicht unerwähnt bleiben soll, ist der gute Service von FraesFreude. Die Produkte sind sehr robust gehalten und sollten im laufenden Modellflugbetrieb allen Belastungen standhalten können. Da sollte es eigentlich keine Schäden geben. Sollte es aber doch mal vorkommen, kann man sich jederzeit an Herrn Axel Meuser wenden und erhält schnelle Hilfe. Reparaturen sind also kein Problem. Auch ist man bei Herrn Meuser an der richtigen Adresse, wenn man spezielle Wünsche hat. Hier wird schnell, unbürokratisch und immer im Sinne des Kunden geholfen. Für viele Anwendungen stehen hier die kreativen und innovativen Ideen des FraesFreude-Teams zur Verfügung.

Die Produkte der Firma FraesFreude machen von Anfang an Freude – das muss wohl am Namen liegen. Hat man erst ein Produkt von FraesFreude erworben, ist man so begeistert, dass man sich sofort noch ein weiteres Teil kaufen möchte. Der beschriebene Modellhalter ist sehr funktional und von höchster Güte. Für ihn kann hier auf jeden Fall eine Kaufempfehlung ausgesprochen werden. Alle FraesFreude-Produkte sind sehr innovativ, von allerhöchster Qualität und optisch sehr ansprechend. Das Preis-Leistungsverhältnis ist hier mehr als stimmig. Dazu kommt ein hervorragender Service. Was will man mehr?

Wolfgang Weber

DMFV-SPORTTERMINE 2024

Die aktuellen Termine jedes Sportreferats findet Ihr auch auf unserer Website. Besucht dazu www.dmfv.aero und klickt auf **Sport > Sportreferate**. Die Termine befinden sich im jeweiligen Referatsbereich in der rechten Spalte.

AIR-RACING



AIRCOMBAT



AKRO-IMAC
DEUTSCHLAND



AKRO-HUBSCHRAUBER



AKRO-MOTORMODELLE



AKRO-SEGELFLUG



COPTER UND FPV



FALLSCHIRM



GLEITSCHIRM



HEISLUFTBALLON



JETMODELLE



SCALE- UND SEMI-SCALE-
HUBSCHRAUBER



SCALE UND SEMI-SCALE-MOTOR-
MODELLE, GROSSMODELLE UND ESC



SCALE-SEMISCALE-
SEGELFLUG



SEGELFLUG F5J



SEGELFLUG F3J



SEGELFLUG-
MOTORSEGLER UND GPS



SEGLERSCHLEPP



SLOWFLYER-INDOOR



ALL INCLUSIVE



PULSENDER DC-24 II – CARBON LINE PURPLE MULTIMODE LIMITED EDITION

Dass die Firma Jeti hochwertige Sender herstellt, ist in der Modellflugszene schon seit längerer Zeit bekannt. Inzwischen erfreuen sich die hochwertigen RC-Systeme so großer Beliebtheit, dass Jeti sie regelmäßig überarbeitet. So auch die DC-24, die nun in der Version II erhältlich ist. Hier vorgestellt in der limitierten Version der Carbon Line. Doch abgesehen vom Namenszusatz – was ist eigentlich neu an dem Highend-Gerät?

Die Fernsteuerungen von Jeti sind in Modellflieger-Kreisen sehr beliebt. Das liegt sicher auch daran, dass der Hersteller seine Produkte immer aktuell hält. So gibt es vom Highend-Sender DC-24 nun die zweite Version, die die Firma Hacker für diesen Test in der auf 50 Stück limitierten Sonderedition zur Verfügung gestellt hat. Geliefert wird die Fernsteuerung in gewohnt guter und sicherer Verpackung. In der Umverpackung kommt der neue rote Transportkoffer zum Vorschein. Darin ist der Sender sehr gut in Schaumstoff eingebettet und so vor Stößen geschützt. Neben dem Sender sind ein 230-Volt-Ladenetzteil, ein Tütchen mit Zubehör, Werkzeug, ein Mikrofasertuch, ein USB-Verbindungskabel und eine zweiteilige Bedienungsanleitung in vier Sprachen im Lieferumfang enthalten. Ebenfalls dabei sind ein Senderkreuzgurt sowie ein Jeti Duplex 2.4EX REX 12 Assist-Empfänger.

Der erste Eindruck

Die neue DC-24 II von Jeti kommt wie erwartet in erstklassiger Ausführung beim Endkunden an. Das Gehäuse ist aus hochwertigem Aluminium gefertigt und in den bestellbaren Farben lackiert. Neu ist das 4 Zoll große TFT-Farbdisplay, das im Vergleich zur DC-24 nun leicht zum Piloten geneigt ist. Darauf werden alle Daten übersichtlich angezeigt. Die Intensität und Dauer der Beleuchtung lassen sich im Menü einstellen, die Ablesbarkeit bei Sonne ist wirklich hervorragend. Die Menü-Icons sind ebenfalls neu gestaltet und arbeiten mit dem neuen

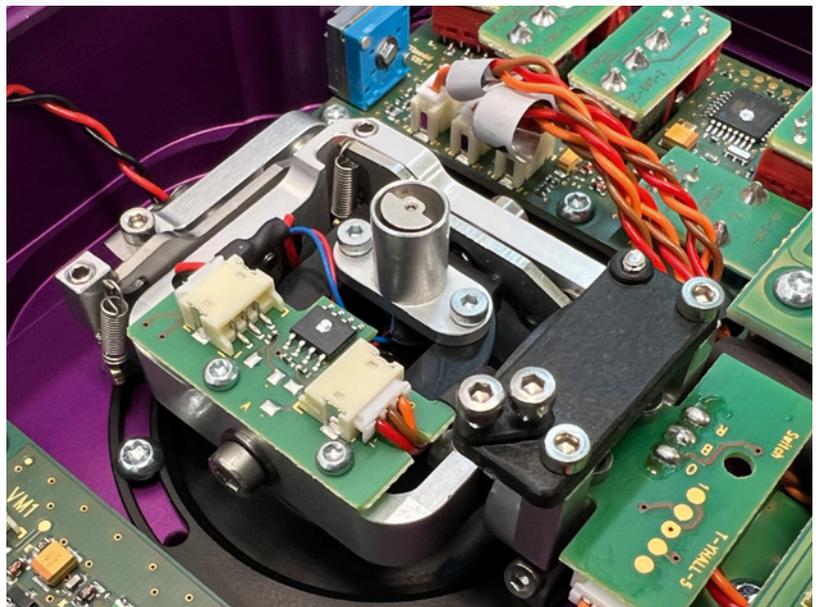


In der hier gezeigten Ausführung in Purple ist der Sender auf nur 50 Stück limitiert

Die Qualität der Knüppelaggregate ist über jeden Zweifel erhaben



Die Jeti DC-24 II ist komplett mit Gebern und Schaltern ausgestattet



grafischen Interface JUI 2. Neu ist die Spielerei, die LED des Power-Buttons farblich einstellen zu können. Ebenfalls laut Herstellerangaben wurde das Gewicht reduziert. Der Testsender bringt 1.520 Gramm auf die Waage.

Wie bei Jeti-Sendern üblich, befinden sich unterhalb des Displays fünf Funktionstasten, die zum Beispiel beim Einstellen des Senders benötigt werden. Die kugelgelagerten Multimode-Knüppelaggregate mit den berührungslosen und verschleißfreien Hall-Sensoren haben eine Auflösung von 4.096 Schritten. Alle Bedientöpfe und Schalter sind in gewohnt sehr guter Qualität ausgeführt. An den Seiten des Senders befindet sich jeweils ein Drehgeber ohne Rastung, allerdings mit deutlich spürbarer Mittelstellung.

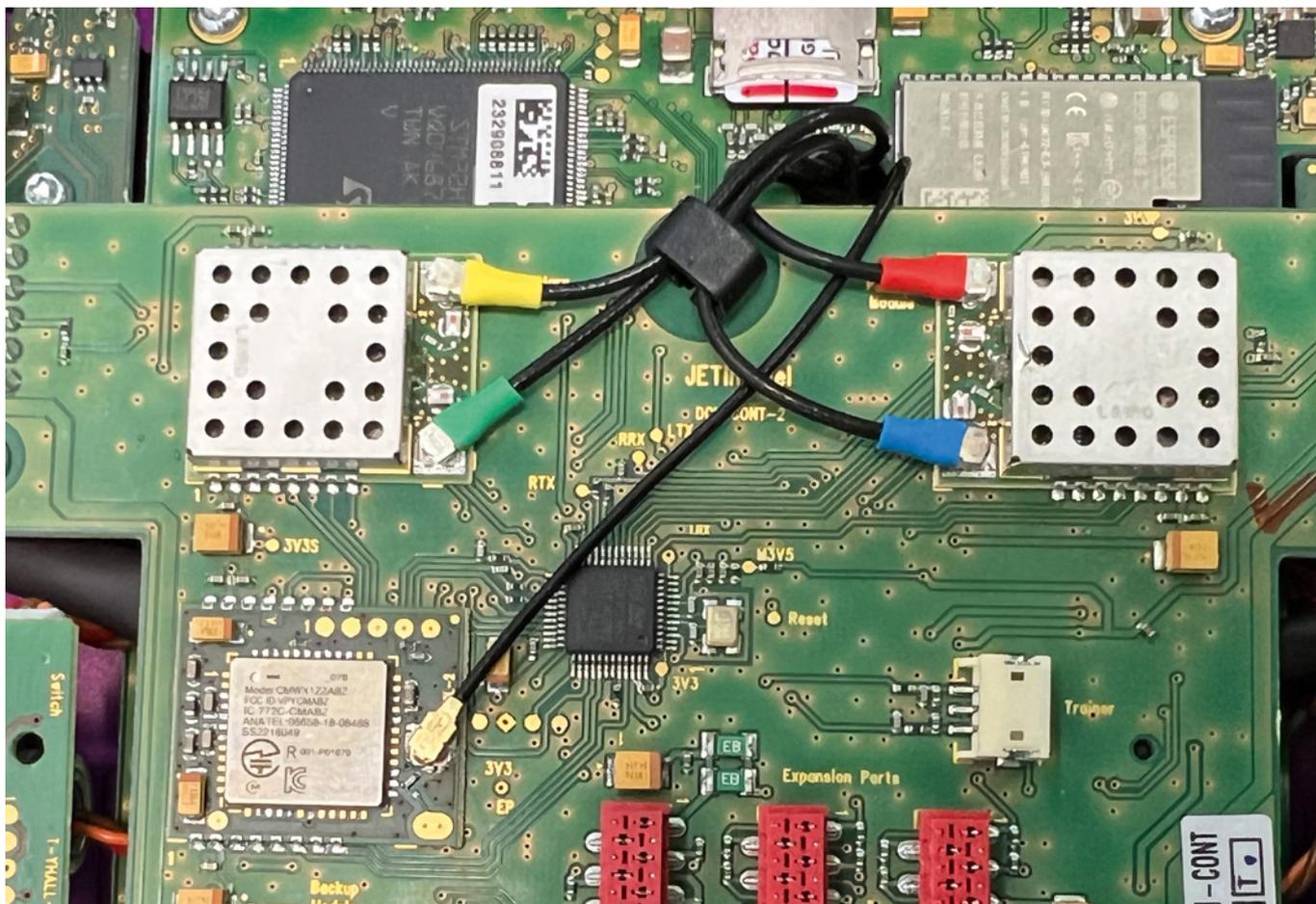
Innere Werte

Die Rückseite des Senders ist mit einer Aluminium-Platte verschlossen. Sie lässt sich nach dem Lösen der insgesamt zehn Schrauben abnehmen. Nach dem Entfernen der Platte gelangt man an das Innere der Fernsteuerung. Nun hat man Zugang zum eingebauten 1s-Lilon-Akku mit 6.200 Milliamperestunden Kapazität und zur eingesteckten 8-Gigabyte-Micro-SD-Karte. Alle Zugriffe auf die Micro-SD-Karte erfolgen allerdings von außen per USB-Kabel und PC.

Die komplett aus Metall gefertigten und kugelgelagerten Knüppelaggregate mit Hallensoren sind ein weiterer Teil des Konzepts der DC-24 II. Durch die ausgeklügelte Konstruktion der Module kann man zum Beispiel die Knüppelaggregate nach seinen individuellen Vorlieben einstellen. Das bedeutet, dass man eine rastfreie Knüppelbremse oder eine Knüppelratsche aktivieren

TECHNISCHE DATEN

Kanäle:	24
Übertragungstechnik:	3 HF-Module – 2 × 2,4 GHz, 1 × 900 MHz
Anzeige:	4"-Farbdisplay, 72 × 72 mm
Steuerwegauflösung:	4.096 Schritte
Abmessungen:	230 × 270 × 40 mm
Gewicht:	1.490 g



Sage und schreibe fünf Antennen sorgen für einen reibungslosen Datenaustausch mit dem Modell

kann und Einfluss auf die Federkraft für die Rückstellung der Knüppel hat. Auch die Knüppelwege lassen sich einstellen oder ein Modewechsel durchführen. Danach muss nur noch der gewünschte Steuer-Mode in der Software umgestellt werden. Standardmäßig werden die Sender in Mode 2 geliefert.

Neu sind auch das interne WLAN und die Bluetooth-Kommunikationsmodule. Sie erweitern den Sender um ganz neue Funktionen und Optionen. Aktuell ist das WLAN in der Software-Version 6.01. jedoch noch nicht freigeschaltet. Zum Thema Bluetooth gibt es Folgendes hervorzuheben: Wer sich in der Jeti-Welt bewegt, kennt sicher das Jeti Studio. Das ist nun auch als mobile App-Version verfügbar. Es bietet einige neue Möglichkeiten, zum Beispiel können beim Einfliegen eines neuen Modells die Telemetriewerte durch einen Helfer im Auge behalten werden. Auch der Test, eine Verbindung mit Bluetooth-Headset herzustellen, funktioniert perfekt.

900-Megahertz-Empfänger

Bei dem 900-Megahertz-Empfänger handelt es sich um ein unabhängiges, zweites Übertragungssystem im 900-Megahertz-Band. Wird dieses System eingesetzt, kann das Modell auch bei einer Störung der 2,4-Gigahertz-Funkstrecke weiter gesteuert werden. Das

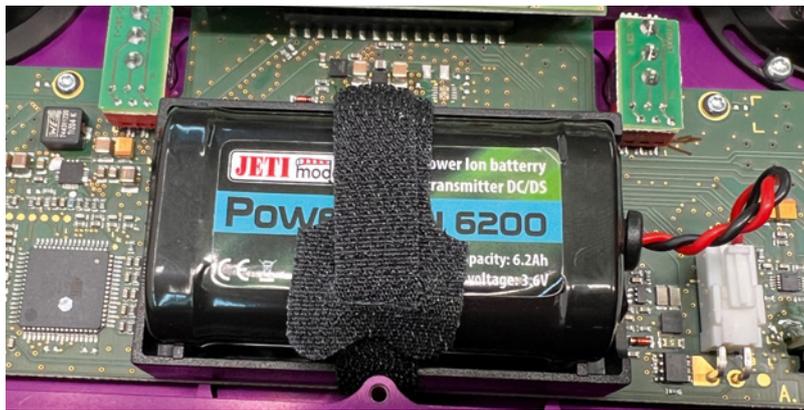
900-Megahertz-NG-Backup-System wird nur aktiv, wenn dieser Fall eintritt. So dient es wesentlich der Erweiterung der Sicherheit in hochwertigen Modellen. Natürlich kann das Backup-System pro Modell separat aktiviert oder deaktiviert werden. Es wird immer zusammen mit dem 2,4-Gigahertz-Übertragungssystem eingesetzt, nicht einzeln. Wer von der DC-24 zur DC-24 II wechselt, braucht hier neue Hardware in Form des entsprechenden 900-Megahertz-NG-Empfängers (NG = Next Generation).

Und auch sonst lässt die Fernsteuerung weder Soft- noch Hardware-seitig Wünsche offen. Der Funktionsumfang der Sender-Software erlaubt es, alles zu programmieren, was man sich vorstellen kann. Erweiterungsmodule sind selbst bei den aufwändigsten Vorhaben nicht nötig, da die Fernsteuerung bereits am Werk voll ausgebaut ist. Wie von Jeti gewohnt, gibt es auch an der Verkabelung in Industriequalität nichts auszusetzen.

Bedienung

Will man den Sender einschalten, muss der Power-Knopf länger gedrückt werden. Nach einer Bestätigung des Vorgangs fährt der Sender hoch. Bestätigt man diese Abfrage nicht innerhalb weniger Sekunden, schaltet sich der Sender wieder ab, das verhindert ein unbeabsichtigtes Einschalten des Senders. Die Bedienung der DC-24 II erfolgt über die Kombination von Menütasten, 3D-Scrollrad mit Tastenfunktion sowie den fünf Funktionsknöpfen unterhalb des Displays und ist sehr intuitiv.

Wenn man beispielsweise ein neues Modell anlegen möchte, stehen neben Hubschrauber-, Flächen- und Multikopter-Modellen auch Auto-, Truck- und Schiffsmodelle zur Auswahl. Bei der Einrichtung wird man mit Hilfe des Modellassistenten schrittweise von Punkt zu Punkt geführt, bis die Grundeinstellungen für das neue Modell einprogrammiert sind. Im Anschluss kann man unter den erweiterten Einstellungen noch sämtliche Parameter für das jeweilige Modell festlegen. Wie schon von anderen



Der 6.200-Milliamperestunden-Akku reicht für einen ganzen Flugtag



Point of View: Durch das große Display hat man als Pilot alles Wichtige immer im Blick



Die hochwertigen Taster zur Trimmung lassen sich auch blind erfühlen

Jeti-Sendern bekannt, hat natürlich auch die DC-24 II eine Hilfe-Funktion an Bord. Wenn man mal nicht weiter weiß, drückt man einfach die Menütaste und die Erklärung beziehungsweise Anleitung zu diesem Menüpunkt erscheint auf dem Display.

Systemintegration

Ein weiteres Highlight ist die schon seit Längerem nutzbare Systemintegration für Produkte unter anderem von Bavarian Demon (zum Beispiel Axon und Cortex Pro), Spirit RS oder das MSH Brain. Erfahrungsgemäß ist gerade diese Systemintegration ein erheblicher Komfortgewinn für die Bedienung. Einmal auf EX-Bus eingestellt, erscheint zum Beispiel das CortexPro oder Axon im Gerätemanager und kann über den Sender konfiguriert und nach persönlichen Vorlieben auf dem Flugplatz ohne PC angepasst werden. Wie bei allen Jeti-Sendern identisch, dient das Jeti-Studio als Zentrale für sämtliche Belange zum Thema Updates. Die Software ist übersichtlich gestaltet und hilft beim Erstellen von Backups (Sicherungskopien) der Senderdateien oder beim Update der Firmware auf Sender oder Empfänger.

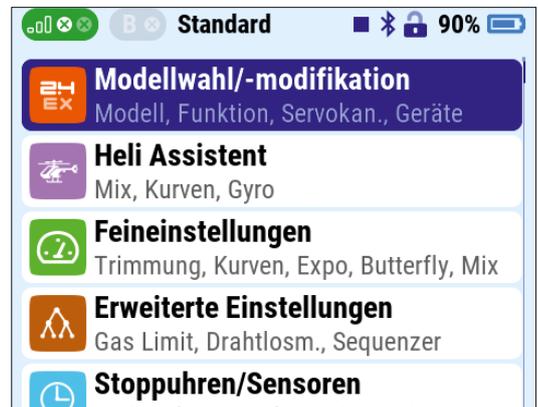
Die Spitze der Evolution

Der neue Pultsender DC-24 II von Jeti stellt in vielerlei Hinsicht die Spitze des Möglichen im Bereich Pultsender dar. Durch die hochwertigen verbauten Materialien und das edle Alugehäuse samt großem Farbdisplay hat man für Jahre einen zukunftssicheren Begleiter. Kleiner Wermutstropfen: Zwar war im Lieferumfang ein Kreuzgurt enthalten, jedoch fehlten die Befestigungsbügel. Diesen Umstand hat auch der Importeur Hacker erkannt und den Hersteller darüber informiert. Wer aktuell auf der Suche nach einem Highend-Pultsender ist, kommt an der DC-24 II nicht vorbei. Während der gesamten Testphase präsentierte sich der neue Sender vorbildlich.

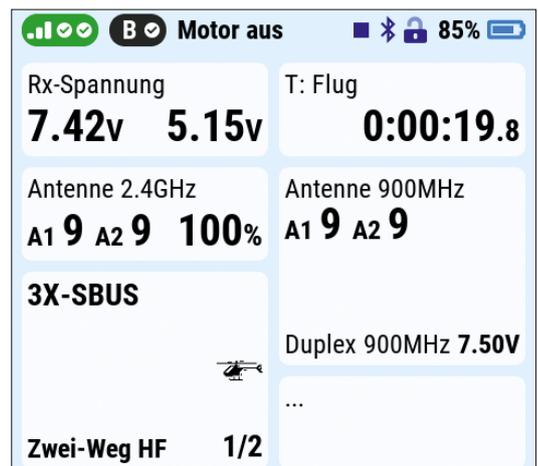
Markus Tisius
DMFV-Sportreferent Scale- und Semi-Scale-Hubschrauber

Hacker Motor

Schinderstrassl 32, 84030 Ergolding
Telefon: 08 71/953 62 80
E-Mail: shop@hacker-motor-shop.com
Internet: www.hacker-motor-shop.com
Preis: ab 2.049,- Euro; Bezug: direkt



Das komplexe Menü lässt sich dank Volltext-Buttons schnell durchblicken



Die Telemetriedaten werden übersichtlich auf einem Info-Bildschirm angezeigt



Auch ein Highlight bei allen Jeti-Sendern ist die Menüdarstellung

IM WESTEN VIEL NEUES



HUBSCHRAUBER AUF DER PROWING 2024

Die ProWing International bietet eine breite Auswahl an Anbietern im Bereich Flugmodellbau, eine actionreiche Flugshow und eine angenehme Atmosphäre. Vom 26. bis 28. April 2024 präsentierten etwa 130 Aussteller ihre Angebote auf dem Verkehrslandeplatz in Bad Sassendorf. Der Flugplatz Soest/Bad-Sassendorf ist ein ziviler Sportflugplatz in der Soester Börde, der früher militärisch genutzt wurde, zuletzt von der British Army als Hubschrauberlandeplatz. DMFV-Sportreferent für Akro-Hubschrauber, Uwe Naujoks, besuchte die Messe bei gutem Wetter und suchte nach interessanten Angeboten im Heli-Bereich.

Die ProWing International war gut besucht und verzeichnete bereits im Jahr 2023 11.000 Besucher. Um allen Ausstellern einen Platz bieten zu können, wurde das Ausstellungszelt in diesem Jahr vergrößert. Der Eintrittspreis von 10,- Euro inklusive Parkgebühren war angemessen. Kinder bis 13 Jahre konnten sogar kostenlos teilnehmen.

Standesgemäßer Empfang

Direkt am Eingang fiel der mannttragende H135P2 des Marinefliegergeschwaders 5 auf. Dieser Hubschrauber wird von der Marine für Aus- und Weiterbildungszwecke genutzt und von der Firma HTM aus München bereitgestellt und gewartet. Die junge Crew war das ganze Wochenende vor Ort und beantwortete gerne die Fragen der Besucher. Die Pilotin erklärte ausführlich den Schulungsbetrieb beim „Winching“, wie sie den Betrieb der Seilwinde bezeichnete, und gab Informationen über das montierte Notwassersystem an diesem Hubschrauber. Der H135P2 kann bis zu sieben Personen transportieren, was jedoch zu Lasten der Reichweite geht.

In unmittelbarer Nähe befand sich der Pavillon des DMFV und der Jugendorganisation JUMP!, wo zahlreiche Ehrenamtler die Fragen der Besucher beantworteten. Im Mittelgang gab es zwei beeindruckende Stände mit Hubschrauber-Großmodellen. Bei Heiko Fischer von RC Helicopter Service

waren zwei Jet Ranger mit einem Rotordurchmesser von je 3.200 Millimetern, einem Startgewicht von 24,9 Kilogramm und einem Turbinenantrieb zu sehen. Für den Einstieg gab es die Bo 105 in verschiedenen Ausbaustufen, von Bausatz über Rohbau bis hin zur „Full-Scale-Version“.

Bei Alterbaum Premium Helicopter wurden einige Modelle in Militärausführung ausgestellt, darunter eine Cobra der Marines, eine Apache und eine Bell UH als SAR-Version. Beide Anbieter präsentierten ihre Modelle auch eindrucksvoll im Fluglot vor dem Publikum. Bei den Trainermodellen fand man beim Heli-coach Keven Schau Hubschrauber der Marke XL Power. Als Messeangebot gab es ein Kit mit vielen sonst nur optional erhältlichen Tuningteilen inklusive. Sowohl Verbrenner- als auch Elektromodelle wurden von Schau' Teampiloten im Fluglot vorgefliegen. Für Servos der Marke GDW galten Messepreise.



Die Firma Alterbaum präsentierte auf ihrem Stand edle Großmodelle. Rümpfe, Mechaniken und Rotorblätter werden selbst entwickelt und gefertigt



Am Stand von RC-Dome gab es neben Servos auch neue Ladegeräte für Modelle mit 12s-Antrieben. Junsji hat seine Palette an 12s-Ladern um die Geräte DX12 und 4512 Duo erweitert



Bernd Pötting betreibt eine Flugschule für Flächen- und Helikoptermodelle in der Nähe von Siegen. Auf der ProWing flog er seine Gazelle mit Turbinenantrieb und Dreiblattrotorkopf vor



Das Full-Scale-Modell des Bell Jet Ranger III wird so exklusiv bei Heiko Fischer hergestellt. Das Modell hat einen Rotordurchmesser von 3.200 Millimeter und wiegt 24,9 Kilogramm. Der Antrieb erfolgt über eine Jakadofsky pro 7000-Turbine

Reichlich Zubehör

Es gab auch reichlich Zubehör und Komponenten zu sehen, wie die Regler-Serie von YGE mit 12 Volt BEC-Spannung und die passenden Servos von KST, die diese Spannung verarbeiten können. Bei RC Dome wurden neben dem Servo-Portfolio von Savöx und AGF auch die 12s-Ladegeräte von Junsji ausgestellt. Es gibt nur sehr wenige Hersteller am Markt, die das Laden von 12s-Akkus unterstützen. Insbesondere das kleine Junsji DX12 fiel dabei sehr auf, da es für seine Leistung eine sehr kompakte Bauform hat.

Gens Ace präsentierte den neuen Balancer-Anschluss „G-Tech“ an den Akkus inklusive passender Ladegeräte. Mit diesem Anschluss wird die Benutzerfreundlichkeit erhöht. G-Tech ist ein offenes System, mit dem auch normale Akkus geladen werden können, was es sowohl für neue als auch erfahrene Benutzer bequem macht. Der Balancer-Stecker enthält einen Smart Chip zur automatischen Erkennung und Aufzeichnung der Akkuparameter. Hacker

Motor stellte seine gesamte Palette vom Sender über Regler bis hin zu Motoren aus. Das Standpersonal um Andreas Golla, Leiter der Modellbauabteilung, war stark gefragt.

Zusammenfassend gab es für die Hubschrauber-Sparte viel zu sehen und ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Die Eintrittspreise waren niedrig und das Angebot groß. Auch kulinarisch wurde eine gute Auswahl zu angemessenen Preisen geboten. Es handelt sich um eine großartige Messe, die hoffentlich auch in Zukunft angeboten wird.

Uwe Naujoks
DMFV-Sportreferent Akro-Hubschrauber



Bei Keven Schau gab es Messeangebote von XL-Power-Helikoptern mit diversen Tuningteilen und GDW-Servos

Im Bild die Modelle von Alterbaum Premium Helicopter im Flug Slot. Vorne die Cobra im Design der Marines mit 2.760 Millimeter Rotordurchmesser und hinten die Apache mit 2.500 Millimeter Rotordurchmesser und Vierblattkopf



MESSE-SPEZIAL

FLÄCHENFLUG-NEUHEITEN VON DER PROWING 2024

Natürlich bot die ProWing nicht nur viele interessante Neuheiten im Heli-Bereich. Auch für Flächenflugpiloten gab es zahlreiche neue Modelle und Zubehör zu entdecken. Eine kleine Auswahl der Highlights aus diesem Jahr hat Autor Helmut Harhaus im Folgenden zusammengefasst.



Aumann

Wieder mit Styro-Abachi-Flächen zu haben ist die wunderschöne Bo-209 Monsun mit 1.580 Millimeter Spannweite aus dem ehemaligen Graupner-Programm. Aumann bietet das Set mit Fräs-, Laser-Holzteilen, Spanten und Leisten, einer GFK-Motorhaube und einer Kabinenhaube in Blau oder klar an. Ebenso erhältlich sind das Dreibeinfahrwerk – allerdings ohne Räder und Radverkleidungen – sowie zwei Sitze (rot/schwarz) und der Bauplan. Man kann sie nun mit oder ohne Landeklappen bauen. Das Kit kostet 279,- Euro. www.aumann-rc.de

aero-naut

Die Delta 24 Trigon von aero-naut ist ein schnittiges und kompaktes Impellermodell in konventioneller Holzbauweise und ausgelegt für den Mini-Fan evo mit einem Durchmesser von 69 Millimeter. Bei geeigneter Wahl des Antriebs ist ein Schub-Gewichts-Verhältnis von annähernd 1:1 möglich. Die Spannweite beträgt 930 Millimeter, die Länge 810 Millimeter bei 1.400 Gramm Gewicht flugfertig ausgerüstet. Der Baukastenpreis liegt bei 159,- Euro. www.aero-naut.de



Engel

Der lange Stand von Engel war stets belagert – es gab auch so manches an Neuheiten zu entdecken. Unter anderem zog der neue Viertakt-Boxer viele Blicke auf sich. Der Rotor-Motor 85FS ist nun auch mit E-Anlasser zu haben. Mit einem Hubraum von 85 Kubikzentimeter und einer Bohrung von 39,5 Millimeter erreicht er Drehzahlen von 900 bis 6.000 Umdrehungen in der Minute. Das Gewicht liegt bei 2.960 Gramm inklusive Zündung, Krümmer und Ansaugtrichter. Der Preis liegt nun bei 1.950,- Euro. www.engelmt.de

Final Modellbau

Mit der L-39 Albatros steht bei Final Modellbau ein rassiges Jet-Modell im Maßstab 1:5 zur Verfügung, ganz aus GFK gefertigt und als PNP-Version. Die Spannweite beträgt 1.883 Millimeter, die Länge 2.420 Millimeter und das Gewicht mit 160er-Turbine in der kompletten PNP-Version zirka 15 Kilogramm. Features sind beispielsweise: Herstellung aus Airex für ein geringeres Gewicht; Klappen in der Rumpfspitze; vorbildgetreue Cockpit-Kanzel passend zum erhältlichen Scale-Cockpit; Lichtcontroller mit fünf Landescheinwerfern. Der Preis: 5.899,- Euro. www.final-modellbau.de



Flight-Composites

Am Stand von Flight-Composites aus Maulbronn stand die neue Jonker JS2 – ein Hochleistungssegler im Maßstab 1:5. Das bedeutet 4.200 Millimeter Spannweite bei 1.550 Millimeter Länge und etwa 4.800 Gramm Gewicht, wenn mit einem 8s-LiPo geflogen wird. Das Voll-GFK-Modell besitzt einen schlanken Hochleistungsflügel mit Mehrfach-Knick in Sechsklappen-Ausführung und HQDS-Profil. Die Winglets sind abnehmbar. Das Fast-Fertig-Modell kostet 1.999,- Euro. www.flight-composites.com



Horizon Hobby

Einige aktuelle Neuzugänge präsentierte auch Horizon Hobby auf der Prowing, wie beispielsweise die Decathlon RJG 1.2 als PNP-Schaummodell mit 1.212 Millimeter Spannweite. Sie ist mit Brushless-Antrieb, vier Digital-Servos mit Metallgetriebe und einem Avian-Regler bereits fertig installiert. Geflogen wird mit 3s- oder 4s-LiPo. Der Preis: ab 279,99 Euro. www.horizonhobby.de

JetCat

JetCat hat sein Programm mit einer kleinen Turbine erweitert. Die P350 liegt zwischen der kleinen P300 und der mittleren P400 und schließt somit eine Leistungslücke im Programm der JetCat-Pros. Die Drehzahl wird mit 30.000 bis 105.000 Umdrehungen in der Minute angegeben. Dann schiebt sie das Modell mit bis zu 360 Newton an. Sie wiegt 2.890 Gramm, hat 136 Millimeter Durchmesser bei 350 Millimeter Länge und ist ab 6.999,- Euro als Pro-S mit neuartigem Kerosinstartsystem erhältlich. www.jetcat.de



Kempf-Modellbau

Bei Kempf-Modellbau – aus dem schönen Westerwald – gab es am Messestand eine riesige ASK-13 im Maßstab 1:2,5 zu entdecken. Das bedeutet 6.400 Millimeter Spannweite, 3.200 Millimeter Rumpflänge und etwa 23 Kilogramm Gewicht. Nicht nur am Stand, sondern auch draußen bei den Flugvorführungen wusste das Modell zu begeistern. Der Preis für den Bausatz liegt bei 3.500,- Euro, mit fertigen Styro-Abachi-Flächen sind es 5.500,- Euro. www.kempf-modellbau.de

Modellflug Helden

Der Hersteller von Großmodellen präsentierte seine neue Turbo Raven XXL im Maßstab 1:2,14, also in der Größe mit 3.440 Millimeter Spannweite und 3.180 Millimeter Länge bei knapp 24 Kilogramm Gewicht. Der Rumpf ist ein GFK/CFK-Laminat, die Flächen sind aus Styro-Balsa und belastet. In diesem Maßstab besticht das Modell durch eine exklusive Scale-Detaillierung. Der Bausatz wird bei 4.250,- Euro liegen. www.modellflughelden.de



Tomahawk Aviation

Bei Tomahawk hatte man in diesem Jahr statt auf „groß“ mal auf „schnell“ gesetzt. Mit der



Speed Cobra wurde ein Voll-GFK-Modell vorgestellt, das speziell fürs Speed-Fliegen konzipiert wurde. Mit 1.120 Millimeter Spannweite bei 1.200 Millimeter Länge wird es in verschiedenen Farben (im Laminat gefärbt) ab Mitte 2024 für rund 400,- Euro zu haben sein.

Geeignet ist es für Elektroantrieb oder Verbrenner von 10 bis 15 Kubikzentimeter Hubraum.

www.tomahawk-aviation.com



MIT LEICHTIGKEIT AUF HÖHENJAGD

PIKE PARADIGM VON SAMBA, TEIL 2

In der letzten Modellflieger-Ausgabe berichtete Markus Glökler über den Bau und die Fertigstellung des Pike Paradigm von Samba. In diesem Bericht soll es nun um die Flugerprobung und die Feinabstimmung gehen. Das Abfluggewicht des fertigen Modells beträgt exakt 4.728 Gramm, was eine Flächenbelastung von gerade einmal 51 Gramm pro Quadratdezimeter ergibt. Zusammen mit der Ballastier-Möglichkeit auf bis zu 7.000 Gramm, bedeutet das eine sehr große, fliegbare Bandbreite mit einer maximalen Flächenbelastung von bis zu 75 Gramm pro Quadratdezimeter.

Für das Programmieren der Ruderausschläge am Pike Paradigm von Samba nach dem sehr ausführlichen Setup-Blatt sollte man ausreichend Zeit und Sorgfalt mitbringen. Eine Besonderheit dabei ist, dass bei den Querrudern keinerlei Differenzierung vorgesehen ist, stattdessen wird entsprechend Seitenruder zugemischt. Ist man mit den Vorereitungen durch, kann es auch schon das erste Mal in die Luft gehen

Flugerfahrung

Zum Start lässt sich der Pike Paradigm sehr gut unter der Tragfläche greifen und somit sicher werfen. Der kräftige Antrieb, der sofort zupackt, tut sein Übriges. Mit einer Steigleistung von 15 Metern pro Sekunde im unballastierten Zustand

wird schnell eine komfortable Ausgangshöhe erreicht. Da der verwendete Wettbewerbsantrieb von Schambeck speziell für die Triangle Sportklasse ausgelegt wurde und einen integrierten Lüfter hat, ist es auch kein Problem, in einem Steigflug auf die notwendigen 400 Meter Ausgangshöhe zu klettern.

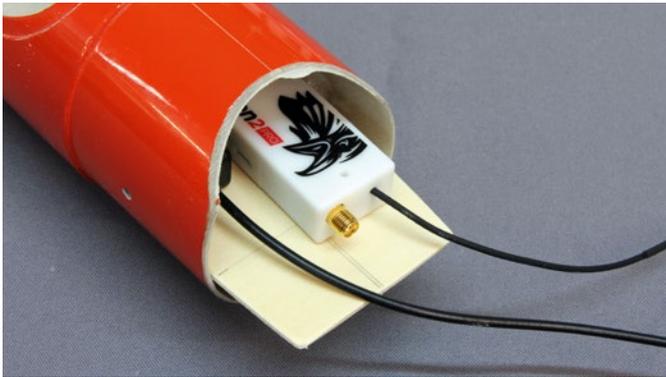
Wird der Motor abgestellt, fliegt sich der Paradigm beinahe wie ein übergroßes F5J-Modell. Die Ruderwirkung ist einerseits direkt, aber auch sehr harmonisch abgestimmt. Durch die leichten Außenflügel werden Thermikblasen unmittelbar und vor allem unmissverständlich angezeigt. Umso erfreulicher ist es, dass der Paradigm sehr wendig ist und somit sofort eingekreist werden kann. Genau diese Sensibilität und Agilität prädestiniert

TECHNISCHE DATEN

Spannweite:	4.726 mm
Länge:	2.050 mm
Gewicht:	4.728-7.000 g
Tragflächeninhalt:	93,33 dm ²
Flächenbelastung:	51-75 g/dm ²
Tragflächenprofil:	Rodax/Kolb
RC-Funktionen:	Höhe, Seite, Quer, Wölbklappen, Motor



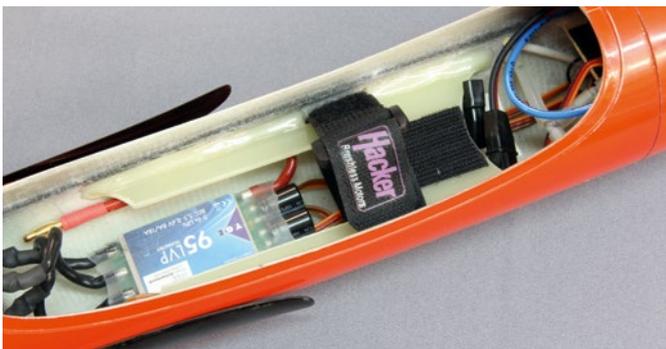
Die beiden Außenohren werden über CFK-Verbinder mit eingebauter V-Form an das Mittelstück angesteckt



Um den Platz im Rumpf optimal zu nutzen, ragt der Spant etwas nach hinten heraus. Dadurch ist vorne etwas mehr Platz unterhalb der Kabinenhaube



Der RFM-Spinner fügt sich gut in die Rumpfkontur ein. Die Propellerpositionierung sorgt dafür, dass die Luftschrauben seitlich am Rumpf anliegen. Dies verhindert Beschädigungen bei der Landung



Alle Komponenten sind eingebaut und verkabelt, jetzt fehlt nur noch der Antriebsakku



Ein 2s-Li-ion-Backup-Akku findet im hinteren Rumpfbereich seinen Platz. Eine Schraube von der Rumpfunterseite her fixiert ihn

den Pike Paradigm zum Aufspüren von aufsteigender Warmluft. Hat man sie dann gefunden, kann dank der großen V-Form bei Bedarf sehr eng und steil gekreist werden. Auffallend dabei ist, dass dazu sehr wenige Steuerkorrekturen notwendig sind. Hier nimmt das Modell dem Piloten sehr viel Steuerarbeit ab und zentriert sich nahezu selbst, was im Wettbewerb sicherlich mehr Raum für die Flugtaktik zulässt. Der Hobbypilot genießt es einfach nur und freut sich darüber, wie gut das Modell in der Thermik wegsteigt.

Verwölbt man die Tragflächen für das beste Gleiten, so nimmt der Paradigm ein wenig Fahrt auf und behält diese sehr gut bei. Dabei bleibt das Sinken auf niedrigem Niveau. Diese Flugphase ist natürlich ideal, um Strecke zu machen. Der gute Geradeauslauf trotz hoher V-Form kommt nicht von ungefähr, das riesige Seitenruder leistet hierbei einen großen Anteil. Sticht einen der Hafer, macht der Pike Paradigm auch jede Menge Kunstflugfiguren mit, dabei dreht er auffallend zügig um die Längsachse, was sicherlich den leichten Außenflügeln geschuldet ist.

Masse fliegt Klasse

Im ballastierten Zustand verschiebt sich der Geschwindigkeitsbereich naturgemäß etwas nach oben. Das ist beim Pike Paradigm natürlich auch nicht anders, aber trotzdem behält er seine Thermiksensibilität



Im Landeanflug bremsen die langen Wölbklappen das Modell sehr gut ab und sorgen für sichere Anflüge

BEZUG

SAMBA model

Vlastimil Vostřel

Sebranice 164, 569 62 Tschechien

Telefon (deutsch): 00 42/06 03/18 75 30

Fax: 00 42/04 61/74 51 55

E-Mail: samba@f3j.com, Internet: www.f3j.com

Preis: ab 3.290,- Euro, Bezug: direkt



„Der Paradigm lässt sich mit auffallend wenigen Steuereingaben hervorragend kreisen.“

bei. Das Kreisen erfolgt nun etwas flotter, aber die Steigleistung insgesamt dürfte nicht viel schlechter sein als ohne Ballast. So kommt es, dass der Paradigm beim Autor fast ausschließlich ballastiert geflogen wird. Denn am anderen Ende der Geschwindigkeitsskala ist der Unterschied mit Ballast einfach enorm. Mit 6.000 Gramm oder mehr werden die Wölbklappen direkt zum Gaspedal und es macht absolut Spaß, das Modell kurz anzudrücken und zuzuschauen, wie der Paradigm rennt und Strecke macht. Auch im Speedflug, bei dem die 400 Höhenmeter im Wettbewerb in nur einer Runde quasi „vernichtet“ werden, kommt keine Unruhe in die Flugbahn. Der Paradigm fliegt schnurgeradeaus, lässt sich zügig wenden und behält seine Fahrt sehr gut bei.

Bleibt eigentlich nur noch die Landung. Und auch hier gibt es keine Überraschung. Die eher schmalen, aber dafür sehr langen Wölbklappen bremsen das Modell sehr gut ab und sorgen dafür, dass der Pike Paradigm auch auf Flugplätzen ohne Golfrasen sicher gelandet werden kann. Im ballastierten Zustand muss man einfach etwas früher die Klappen ausfahren, das war es dann aber auch schon.

Highend

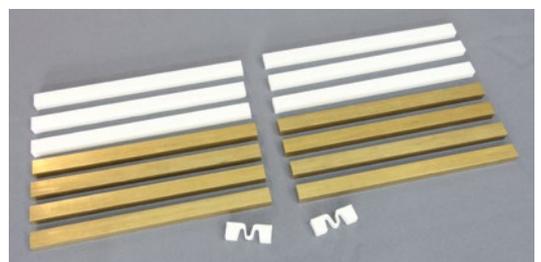
Samba hat mit dem Pike Paradigm ein absolutes Leistungsmodell im Programm. Eine top Verarbeitungsqualität, super Flugleistungen und ein sehr einfaches Handling prädestinieren das Modell für den Einsatz in der GPS-Triangle Sportklasse. Aber auch leistungshungrige Hobbypiloten haben bei jedem Flug ihre wahre Freude mit diesem wirklich außergewöhnlichen Modell. Übrigens, wer lieber gerne ein V-Leitwerk hätte, Samba hat auch dafür einen entsprechenden Rumpf im Programm.

Markus Glöckler

Fotos: Oliver Kinkelin und Markus Glöckler



Der Pike Paradigm wurde kompromisslos für die GPS-Triangle Sportklasse entwickelt



Der Ballast wurde in Eigenregie besorgt, die Ballast-Platzhalter sind selbst gedruckt

VERWENDETE KOMPONENTEN

Querruderservos:	2 x KST X10
Wölbklappenservos:	2 x KST X10
Höhenruderservo:	KST A15
Seitenruderservo:	KST A15
Empfänger:	Jeti REX 10
Empfängerakku:	2s-Lilon, 3.500 mAh
Motor:	Schambeck Powerline 1930 mit Getriebe
Regler:	YGE 95 LVP
Luftschraube:	GM 18 x 13"
Antriebsakku:	6s-LiPo, 2.600 mAh



Mit dem beiliegenden Spaltabdeckband werden die Ruderspalt eliminiert

Das Schnupper-Abo

2 FÜR 1

Zwei Hefte zum Preis von einem

Professionell Tischbandschleifer TB 50 von Proxxon mit Anti-S

6 Juni 2024

FlugModell

FlugModell

DIE ZEITSCHRIFT FÜR DEN RC-MODELL

4 194065 607956 06

A: 8,90 Euro, CH: 13,90 sFr.,
Benelux: 9,40 Euro, F: 10,80 Euro

SPITZENMÄSSIG

Jeti DC-24 II
von Hacker



Privatjet für alle

Multiplex' Learjet lässt
Fliegerträume wahr werden

MINI-HELI



Align T-15 von
Freakware

E-TURBOPROP



Viel Flugspaß mit der
Tucano von Phoenix Modell

RETRO-CHIC



Test: Falko
von aero-naut

SNACK



Download planmodell
in Holzbauweise

KOMPAKTKLASSE



FMS Futura 64
von D-Power

GRAZIE



Cirrus von
FW Models

Jetzt bestellen!

www.flugmodell-magazin.de

040/42 91 77-110

VORSCHAU

Der nächste *modellflieger* erscheint am 27. Juni 2024. Dann berichten wir unter anderem über folgende Themen:

HELI-PROFESSIONAL SOXOS STRIKE 6.1 VON LIVE-HOBBY

600er-Helis waren in der Vergangenheit für Piloten oft eine Art magische Grenze. Schließlich benötigen die meisten Modelle dieser Größenklasse 12s-LiPos, während die kleineren 500er oder 550er mit der Hälfte der Zellen auskommen. Heli-Professional bietet nun einen 600er an, der ebenfalls mit einem 6s-LiPo betrieben werden kann. Wir haben den Soxos Strike 6.1 als Combo getestet.



MODELLBALLONTREFFEN IM BRIGACHTAL 2024



Seit sage und schreibe 39 Jahren kommen Modellballon-Begeisterte ins Brigachtal und sorgen immer wieder für ein farben- und formprächtiges Spektakel. Viele Modellballon-Fans aus Nah und Fern werden auch dieses Jahr vom 20. bis zum 22. September wieder im Brigachtal erwartet. Darunter Teilnehmer aus Deutschland, Luxemburg, der Schweiz und Österreich.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Deutscher Modellflieger Verband Service GmbH
Rochusstraße 104-106, 53123 Bonn-Duisdorf
Hans Schwägerl (Präsident, v.i.S.d.P.)
Telefon: 02 28 / 97 85 00
Telefax: 02 28 / 978 50 85
E-Mail: service.gmbh@dmfv.aero

VERLAG & REDAKTION

Wellhausen & Marquardt Mediengesellschaft bR
Mundsbürger Damm 6, 22087 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
E-Mail: mf@wm-medien.de

GESCHÄFTSFÜHRER

Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

CHEFREDAKTEUR

Christoph Bremer

FACHREDAKTION

Werner Frings, Markus Glökler,
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach, Dr. Michal Šíp,
Karl-Robert Zahn

REDAKTION

Mario Bicher, Edda Klepp, Max-Constantin Stecker,
Jan Schnare

AUTOREN, FOTOGRAFEN & ZEICHNER

Markus Glökler, Jakob Kaltenborn, Jörg Lange,
Uwe Naujoks, Markus Tisius, Wolfgang Weber

GRAFIK

Bianca Buchta, Jannis Fuhrmann,
Martina Gnaß, Kevin Klatt, Sarah Thomas

ANZEIGEN

Sven Reinke (verantwortlich)
Telefon: 040/42 91 77-404
anzeigen@wm-medien.de

COPYRIGHT

Nachdruck, Reproduktion oder sonstige
Verwertung, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

HAFTUNG

Sämtliche Angaben wie Daten, Preise,
Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

wellhausen
& Marquardt
Mediengesellschaft

DMFV
FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT

Der Modellflieger ist das Mitgliedermagazin des Deutschen Modellflieger Verbandes e. V. (DMFV) und erscheint zwölfmal im Jahr. Haftung für Einsendungen: Für unverlangt eingesandte Unterlagen, Manuskripte und Fotos kann keine Verantwortung übernommen werden. Mit der Übergabe von Manuskripten, Abbildungen, Dateien an den Verlag versichert der Verfasser, dass es sich um Erstveröffentlichungen handelt und keine weiteren Nutzungsrechte daran geltend gemacht werden können. Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DMFV. Die in Leserbriefen und namentlich gezeichneten Artikeln vertretenen Meinungen und aufgestellten Behauptungen werden wertfrei wiedergegeben. Die Ansichten der Redaktion und des Präsidiums bleiben jeweils unberührt, eine Übereinstimmung mit dem Einsender kann im Zusammenhang mit der Veröffentlichung nicht ohne Weiteres hergestellt werden.

MODELL-MONTAG

JEDEN MONTAG AUF FACEBOOK UND INSTAGRAM

#modellmontag

f /dmfv.ev

ig /dmfv.ev



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag



Modell-Montag

Mach mit beim Modell-Montag!

Schick uns ein Foto von deinem Lieblingsmodell mit technischen Daten sowie einigen Infos und wir präsentieren es am Modell-Montag. Sende uns dazu einfach eine E-Mail an: mf@wm-medien.de

DMFV
FLIEGEN AUS LEIDENSCHAFT